

SVG NEWS 2021



100 JAHRE SVG
100 JAHRE BURGENLAND
100 JAHRE TRADITION



BERICHTE · EVENTS · U23 · TABELLEN · PUNKTE · TORE



An alle Spieler, Funktionäre,
MitarbeiterInnen und Gönner unseres
SV Großpetersdorf:
Ein herzliches Dankeschön!
Viel Kraft, Gesundheit und Erfolg für die
Zukunft wünscht

Ehrenpräsident Helmut Unger

Alles Gute zum
80er



**ELEKTRO-
BLITZSCHUTZ-
ANLAGEN
FACHHANDEL**



UNGER
GES.M.B.H.
GROSSPETERSDORF

IMPRESSUM:

Herausgeber, Verleger, f. d. Inhalt verantwortlich: Vorstand des SV O. K. Haus Großpetersdorf
Fotos: Patrick Bauer, Daniel Fenz, Herbert Kolonovits, Alexander Horvath, Michael Strini (Danke!)

Vorwort von LH Hans Peter Dskozil



Es freut mich sehr, dass im heurigen Jubiläumsjahr „100 Jahre Burgenland“ auch der SV Großpetersdorf sein 100-jähriges Bestehen feiert.

Als Landeshauptmann und begeisterter Fußball-Fan möchte ich zu diesem besonderen Bestandsjubiläum recht herzlich gratulieren. Die Geschichte dieses traditionsreichen Fußballvereins ist - wie auch die Geschichte des Burgenlandes selbst - geprägt von vielen engagierten Menschen. Dieser Einsatz ist das Fundament für ein aktives und erfolgreiches Vereinsleben.

Fußball gilt als weltweit beliebteste Teamsportart. Und Fußball weckt Emotionen. Leid und Freude liegen oft ganz nah beieinander. Aber als treuer Anhänger steht man in guten und in schlechten Zeiten hinter seinem Verein. Und gute Zeiten gibts beim SVG auch jetzt, wo die Planungen für das neue Sport- und Nachwuchszentrum erfolgreich gestartet sind.

Beachtlich ist dabei, dass in dieses Haus des Sports auch der ASKÖ Schiklub Großpetersdorf und der neue Trampolin Verein miteinziehen werden

und weiters eine Kletterwand geplant ist.

Blickt man auf die 100-jährige Vereinsgeschichte des SV Großpetersdorf zurück, sieht man nicht nur die vielen sportlichen Leistungen, die im vergangenen Jahrhundert in der Marktgemeinde erbracht wurden.

Man sieht auch die vielen engagierten Menschen, die mit Herzblut bei der Sache sind, die viel Freizeit und Engagement für ihren Verein aufwenden. Dafür möchte ich mich bei allen Funktionären, Trainern, Betreuern, Spielern und natürlich auch bei den Fans herzlich bedanken. Ich wünsche dem SVG daher weiterhin viele begeisterte Fußballanhänger, die dem Verein die Treue halten.

Alles Gute für die Zukunft und viel Erfolg!

Mit sportlichen Grüßen,

Hans Peter Dskozil
Landeshauptmann
von Burgenland



100
Jahre
Burgenland

70
Jahre
OSG

VIELFÄLTIGES
WOHNANGEBOT IN
GROSSPETERSDORF



Oberwarter gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft
OSG-Platz 1 | 7400 Oberwart | +43 (0)3352/404-51 | oberwart@osg.at



Wohnhausanlage - Badgasse



2. Bauteil Reihenhausanlagen - Schlainingerstraße

Vorwort des Präsidenten



Geschätzte Leser*innen der
SVG News 2021!

Im Herbst des Vorjahres wurde
der SVG Mitglied der ASKÖ-
Sportfamilie!

Als Präsident der ASKÖ-Lan-
desorganisation war es schon
ein erhebendes Gefühl, dass
sich so ein Traditionsverein
unserer Organisation, und das
unmittelbar vor dem 100 Jahr-
Jubiläum, angeschlossen hat!

Und als ich damals, am 4. De-
zember des Vorjahres, das
Sportgelände des SVG betreten
habe, um die letzten Formalitä-
ten zu erledigen, war es wie ein
„Coming home“-ein schönes,
ein sehr sentimentales Gefühl!
Es war daher keine schwere
Entscheidung, die mir angebo-
tene Funktion des Präsidenten
des SVG als Nachfolger meines
Freundes Helmut Unger anzu-
nehmen-im Gegenteil, ich habe
dies mit großer Freude getan!

Und diese Freude habe ich
dann auch das ganze Jahr über
verspürt, obwohl es sportlich ja
nur ein halbes Jahr war.

Ich bin sehr stolz auf diesen
Verein und auf dessen Leistun-
gen, nicht nur im sportlichen
Bereich.

Der SVG ist eine Institution
in der Marktgemeinde Gros-
spetersdorf und aus dem ge-
sellschaftlichen Leben unserer
Gemeinde nicht wegzudenken,
er trägt ganz wesentlich zum
Funktionieren des Dorflebens
bei!

Wichtig ist mir daher, und das
in beiderlei Präsidenten-Fun-
ktion, dass der SVG seit jeher
großen Wert auf die Nach-
wuchsarbeit legt und Kindern
und Jugendlichen die Möglich-
keit gibt, einer sinnvollen kör-
perlichen Beschäftigung nach-
zugehen.

Und dabei darf der Faktor Er-
ziehung nicht unterschätzt
werden-denn Fussballschule ist
Lebensschule!

Und als Präsident des SVG freu-
te ich mich im Sommer und im
Herbst auch sehr über die guten
Leistungen unserer Mannschaf-
ten, wozu ich herzlich den Spie-



lern und den Trainern herzlich
gratuliere und wofür ich mich
ebenso herzlich bedanke!

In diesem Sinne freue ich mich
auf interessante und spannende
Spiele im kommenden Jahr!

Ich darf also ein frohes Weih-
nachtsfest wünschen, eine er-
holsame Zeit in diesen Tagen
und einen guten Rutsch in das
neue Jahr und alles Gute, vor
allem Gesundheit im Jahr 2022!

Alfred Kollar
Präsident

Ihr kompetenter Partner im Hochbau.

BHV Eisenstadt, Krautgartenweg



TEERAG-ASDAG Hochbau Burgenland GmbH
Grazer Straße 36a, 7551 Stegersbach
T +43 3326 52367
porr.at

TEERAG-ASDAG

Vorwort Hans Niessel

Sehr geehrte Mitglieder
und Freunde des
SV Großpetersdorf!

Es ist mir ein großes Anliegen, dem SV Großpetersdorf auf diesem Wege zu seinem 100-jährigen Bestandsjubiläum zu gratulieren und ihm für die Zukunft alles erdenklich Gute zu wünschen! Vereine dieser Qualität sind für unsere Gesellschaft von immenser Bedeutung!

Sie bringen Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Bewegung und sorgen dabei auch für einen sozialen Zusammenhalt in der Region. Beides ist unbezahlbar! Deshalb war es mir auch als Landeshauptmann ein Anliegen, dem SV Großpetersdorf bei der Weiterentwicklung seines Angebots zu unterstützen und auch eine Trendsportanlage zu errichten.

Als Präsident der Bundes-Sportorganisatin „Sport Austria“

möchte ich mich an dieser Stelle auch bei allen FunktionärInnen und Funktionären, bei allen Mitgliedern und natürlich auch bei allen Aktiven bedanken, dass sie den Verein durch die schwierige Zeit der Coronakrise geführt haben. Dieser ehrenamtliche, persönliche Einsatz ist keine Selbstverständlichkeit!

Als Ehren-Mitglied des SV Großpetersdorf drücke ich natürlich die Daumen, dass der Wiederaufstieg in die 2. Liga Süd nun rasch gelingt, nachdem ihn 2020 ja nur das Coronavirus durch den Abbruch verhindert konnte. Auch dafür also alles Gute und viel Glück und Erfolg für die nächsten 100 Jahre!

Hans Niessel
Präsident „Sport Austria“





Jetzt aber
MARSCH



Güssing · Wiener Str. 42
03322-43007
www.malerei-marsch.at

Vorwort des LR Mag. Heinrich Dorner



Das Jahr 2021 ist ein spezielles Jahr:

Das Burgenland ist 100 Jahre alt – und auch der SV Großpetersdorf feiert sein 100-jähriges Bestehen. Die ersten Monate dieses Jubiläumsjahres waren noch von der Corona-Pandemie überschattet.

Doch nun können wir endlich wieder Schritt für Schritt Richtung Normalität zurückkehren. Das gilt auch für den Sport im Amateurbereich, der in den vergangenen Monaten – viel zu lange – von Stillstand geprägt war. Dabei ist gerade sportliche Betätigung ein wesentliches Element, um die Gesundheit eines jeden Einzelnen zu fördern und auch ein gutes Rezept, diese Krise besser zu bewältigen.

Hier hat der SV Großpetersdorf schon lange vor Corona eine Vorreiterrolle eingenommen, und zwar als Ort der Begegnung und der Bewegung. Es wird viel unternommen, um auch weibliches Publikum anzusprechen und deren Interesse für den SV Großpetersdorf zu wecken. Und der Verein ist auch hochaktiv bei der Umsetzung innovativer Ideen. So gibt

es bei der Sportanlage auch eine Ladestation für Elektroautos, und die Fluchtlichtbeleuchtung soll auf LED umgestellt werden – wichtige Beiträge für den Klimaschutz.

Im sportlichen Bereich legt der SV Großpetersdorf schon seit vielen Jahren großen Wert auf die Nachwuchsarbeit und will diese – in Kooperation mit dem ASKÖ – noch weiter forcieren. Ein Ansinnen, das gerade in Zeiten der Corona-Pandemie besondere Bedeutung hat. Denn wir waren und sind durch die erzwungene längere Pause bereits damit konfrontiert, dass unsere Kinder und Jugendliche dem Sport verloren gehen. Hier ist jede Initiative, diesen Trend wieder umzukehren, absolut zu begrüßen.

Entscheidend ist jetzt, dass wir über den Sommer die Pandemie immer mehr in den Griff bekommen, damit wieder Fußballspiele in allen Ligen, auch in Großpetersdorf, so abgehalten werden können, wie wir das gewohnt sind – mit Zusehern und allem, was dazugehört.



Ich möchte auf diesem Wege dem SV Großpetersdorf alles Gute zum 100. Geburtstag gratulieren. Und ich wünsche dem SV Großpetersdorf auch für die Zukunft alles erdenklich Gute und viel Erfolg!

Mag. Heinrich Dorner
Landesrat

Energie und Badkultur Ihr Installateur Fachbetrieb

Standorte

7400 Oberwart, Wiener Straße 59
7435 Unterkohlstätten, Günseck Nr. 53

Kontakt

Telefon: 03352 / 21091
E-Mail: office@energieundbadkultur.at
Web: www.energieundbadkultur.at

NOTDIENST 0699/16099603



Vorwort KR Gerhard Milletich



Sehr geehrte Damen
und Herren!
Liebe Sportlerinnen
und Sportler!

1921 – der SK Rapid gewinnt mit dem Österreichischen Meistertitel und Cupsieg das Double; das Burgenland „wechselt“ von Ungarn zu Österreich und einige Sportinteressierte heben einen neuen Verein aus der Taufe – den SV Großpetersdorf.

Mit Stolz, Freude, Respekt und Dank blicke ich auf 100 Jahre Fußball in Großpetersdorf zurück. Wenn ein Fußballverein, der Mitglied des BFV ist, seinen 100-jährigen „Runden“ feiert, so freut sich darüber nicht nur der Verein mit all seinen Mitgliedern und Helfern, sondern auch der BFV, weil wir und unsere Vereine eine große Familie sind.

100 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit – vor allem zum Wohle unserer Jugend – verlangen auf jeden Fall einen dem Anlass entsprechenden Festakt mit genau dem von euch festgelegten Programm. Der BFV nimmt dieses Jubiläum und Fest zum

Anlass, allen Funktionären, Gönnern, Mitgliedern, Aktiven, Trainern und Eltern – den Vergangenen, den Gegenwärtigen und bereits den Zukünftigen – ein großes Lob auszusprechen und für ihre aufopferungswürdige Arbeit zu danken. Die steigenden Anforderungen im Beruflichen und Privaten machen es immer schwieriger, engagierte Menschen zu finden, die ein gesellschaftliches Segment wie den Sport mitgestalten möchten. Ein Fußballverein hat mittlerweile nicht nur sportliche Aufgaben zu erfüllen, sondern auch eine sehr wichtige gesellschaftspolitische Bedeutung und soziale Funktion. Er verbindet tagtäglich Menschen unterschiedlicher religiöser, sozialer und ethnischer Herkunft. Er steht für Respekt, Teamgeist, Fairplay und ein freundschaftliches Miteinander.

Zu sehen, mit welchem beeindruckendem Engagement hier seit einem Jahrhundert gearbeitet wird, was hier auf die Beine gestellt wurde, beeindruckt mich immer wieder aufs Neue und der Burgenländische Fußballverband kann sich glücklich schätzen, solche Mitglieder wie den SV Großpetersdorf zu haben.



Dem SV Großpetersdorf wünsche ich für die Zukunft weiterhin spannende Fußballwochenenden mit packenden Spielen und vielen Toren, viel Erfolg bei allen Veranstaltungen und alles Gute.

Mit sportlichen Grüßen

KR Gerhard Milletich
Präsident des ÖFB



KLÖCHER
Baugesellschaft m.b.H.

Ihr **Partner vor Ort**
für alle **Tief- und**
Hochbauprojekte!

Tiefbau OBERWART:

7400 Oberwart, Ing. Thomas Wagner-Straße 10/4
Tel. 03352 / 33631
oberwart@kloecher-bau.at

Steinbruch POSTMANN:

Werk: 7463 Rumpersdorf, 0664 / 8115482
Büro: 7400 Oberwart, 03352 / 31210
steinbruch.postmann@kloecher-bau.at

www.kloecher-bau.at



- ASPHALTIERUNGEN
- AUSSENANLAGEN
- BETONBAU
- FUGENVERGUSS
- HOCHBAU
- KANALBAU
- PFLASTERUNGEN
- STRASSENBAU
- STEINBRUCH
- OBERFLÄCHENSANIERUNG
- BODENAUSHUBDEPONIE
- BETONINSTANDSETZUNG
- OBERFLÄCHENSCHUTZ
- ABDICHTUNGEN

Vorwort BM Wolfgang Tauss

„Vor 100 Jahren ermunterte der damaligen Obmann Zoltan Herbst Jugendliche den Fußballsport auszuüben.

Damals war an einen geregelten Spielbetrieb nicht zu denken. Wenn die ehemaligen Vereinsgründer jetzt sehen könnten was aus ihrem Erbe geworden ist, wären sie wirklich stolz. Denn heute ist der SVG führend in Punkto Nachwuchsarbeit und der daraus resultierenden Nachhaltigkeit. Täglich werden junge Fußballerinnen und Fußballer in verschiedensten Altersklassen auf der prächtigen Anlage des SVG trainiert und betreut.

Selbst Wetterkapriolen können einem geregelten Trainingsbetrieb nichts anhaben da der vor einigen Jahren errichtete Kunstrasenplatz eine Benützung jederzeit möglich macht, und das nicht nur für Vereine sondern gegen Anmeldung auch für die Allgemeinheit. Aktuell wurde ein neues Flutlicht installiert und der Bau des Sport- und Nachwuchsentrums am Platz der „Alten Kabine“ steht unmittelbar bevor.

Das ist der Verdienst aller im Lauf der Jahrzehnte gewählten hervorragenden Obmänner samt den unzähligen Funktionären, unterstützt von den jeweiligen Präsidenten.

Niemals war der Moloch Geld und der damit verbundene Druck immer an der Spitze zu sein bestimmend. Beim SVG herrschte immer wirtschaftliche Vernunft und die sportlichen Ziele gingen mit dieser Vorgangsweise einher. Ich selbst bin dankbar dass ich seit 1968 einen Teil des Weges des SVG als Spieler, Sektionsleiter, Trainer und schlussendlich wieder als Spieler der aus der Altherrenmannschaft entstandenen „Montagsturner“ mitgehen konnte.

Ich wünsche dem neuen Präsidenten Dr. Alfred Kollar und dem derzeitigen Obmann Mag. Harald Schneller und ihren Funktionären für die Zukunft



Alles Gute und Viel Erfolg und mögen sie niemals müde werden den Spielern klarzumachen welche Verantwortung und Ehre es ist das Weiß Blaue Fußballdress des SV Großpetersdorf zu tragen.

Mit sportlichen Grüßen

Wolfgang Tauss
Bürgermeister





Schutzengel Apotheke

Mag. Norbert Windisch
7503 Großpetersdorf - Feldgasse 19

GASTHOF ZUR POST · RESTAURANT
WURGLITS

hafners

Wir wünschen
Alles Gute zum 100er!

hafners
weine vom eisenberg

hafners
weine & kleine küche



Bericht des Obmanns



Geschätzte Leser*innen der
SVG News 2021!

Unser SVG steht heuer ganz im Zeichen des 100-Jahr-Jubiläums! 100 Jahre Burgenland, 100 Jahre SVG, 100 Jahre Tradition! Im Jahr 2021 hat sich im Verein sehr viel getan! Wenn in den Jahren zuvor fast immer das Sportliche im Mittelpunkt stand, durften wir heuer, natürlich auch bedingt durch die Pandemie, vieles in der Infrastruktur und auch in der Organisation des Vereins verändern (Zeit dazu hatten wir ja)!

Vor 100 Jahren entschlossen sich fußballbegeisterte Großpetersdorfer einen Fußballverein zu gründen, und schufen dafür als eine der ersten im Burgenland auch die notwendigen



Rahmenbedingungen. In den 50er Jahren bauten die damaligen Verantwortlichen eine der ersten Kabinen im Südburgenland. Nach dem Millennium wurde die Anlage durch den Flutlicht-, Tribünen-, Kabinen- und Kantinenneubau auf ein neues Level geführt, das den Sportplatz auch zur Sportarena machte! Die Erweiterung durch eine Trendsportanlage 2014 vervollständigt dieses Angebot zur Bewegung!

„Stillstand heißt Rückschritt und ist der Anfang vom Ende!“ Dieses sehr oft verwendete Zitat hat einiges an sich – auch im Hobbyfußball!

Der SVG steht für einen Verein, der Bewegung fördert – geschlechts- und altersunabhängig. Daher muss es auch für uns als Verantwortliche oberste Priorität sein, dass wir die Leute (nach Corona?) wieder in Bewegung bringen!

Dazu benötigt man Leute, die etwas bewegen wollen, die dementsprechend Visionen entwickeln, Menschen, die auch bereit sind, diese Ideen umzusetzen und natürlich Leute, die solche Ideen unterstützen! Der SVG steht für nachhaltiges zeitgemäßes Denken, in dem immer der Mensch im Mittelpunkt steht. Daher ist auch in der heurigen Jubiläumsausgabe ein Teil der Bewusstseinsbildung gewidmet. Was es heißt „Ausländer“ zu sein, erfahren wir Burgenländer erst vor 100 Jahren, als das damalige Westungarn Österreich zugesprochen wurde.

In diesem Sinne wünsche ich Dir/Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes 2022.

Harald Schneller
Obmann



Mehr Freiheit
für Ihre Ideen



BPM
BAUPROJEKTMANAGEMENT GESMBH

A-7400 Oberwart, Evangelische Kirchengasse 7 www.bpm.at

STEURERER
BAU

JOSEF STEURER U. CO. GES.M.B.H.
INH. : BM ING. TERKOVICS

7503 Großpetersdorf
SCHULGASSE 2
☎ **03362 / 2339**
eMail: steuerer.bau@gmx.at



BAYER & BAYER



Baumeister
Allg. beeid. und
ger. zert. Sachverständige



7400 Oberwart | Hauptplatz 11 | 03352 326 60
1020 Wien | Heinestraße 1/1/2 | 01 21 61 411
office@svbayer.at

www.svbayer.at




Architekten
Dipl Ingenieure

TASCHNER - KINGER
& PARTNER ZT GmbH

1030 WIEN, HÖRNESGASSE 5/15 7350 OBERPULLENDORF, MÜHLBACHGASSE 13
Tel.+43 1 715 34 84, Fax.DW 39, taschner-kinge-wien@speed.at Tel.+43 2612 421 13, Fax.DW 7 taschner-kinge-bgld@aon.at



7503 Großpetersdorf
Hauptstraße 65
Tel.: 03362 / 2301

Mi und Do Ruhetag

Speisen auch zum Mitnehmen
kein Lieferdienst



KFZ EKKER
GROSSPETERSDORF
REPARATUREN • SERVICE • LACKIERUNG

A & O Kaufhaus — Textilien — Vorhänge

RINGBAUER HEINZ

Schlainingerstraße 40
A-7503 Großpetersdorf
Tel.: 03362/2356, Fax-DW 4,
E-Mail: heinz.ringbauer@A1.net



0664/5233573

IHR Nahversorger—
immer für Sie DA!!!

100 Jahre Burgenland



Die Geschichte des Burgenlandes als ein Beispiel für Toleranz, Solidarität und Weitblick

1919

Im Friedensvertrag von St. Germain wurden Österreich 1919 die westlichen Teile der Komitate Wieselburg, Ödenburg und Eisenburg zugesprochen. Das war ein Gebiet mit einer Fläche von 4320 km² und einer Gesamtbevölkerung von 340.000 Menschen. Ödenburg sollte die Hauptstadt dieses „Burgenlandes“ werden.

1921

Die folgenden Jahre waren geprägt vom Streit zwischen Österreich und Ungarn um das Burgenland. Schließlich musste Ungarn auf Druck der Siegermächte der Übergabe zustimmen, als Datum wurde der 28. August 1921 offiziell festgelegt. Mitte Dezember 1921 wurde in aller Eile und unter fragwürdigen Bedingungen in Ödenburg abgestimmt. Um die Jahreswende 1921/22 kam das Burgenland offiziell als „selbständiges, gleichberechtigtes Bundesland“ zur Republik Österreich.

1938

Am 11. März 1938 kommen die Nationalsozialisten unter Seyß-Inquart an die Macht in Österreich. Der Gauleiter der NSDAP im Burgenland, Tobias Portschy, übernimmt noch in der Nacht vom 11. auf den 12. März die Regierungsgeschäfte des Burgenlandes und wird Landeshaupt-

mann. In weiter Folge wird das Burgenland aber aufgelöst – der Süden kommt zur Steiermark – das nördliche und mittlere Burgenland kommt zu Niederösterreich.

Die Nazis verfolgen wie im ganzen „Deutschen Reich“ Nicht-Arier und politische Gegner. Die Opfer der nationalsozialistischen, rassistischen Massenvernichtungspolitik sind im ehemaligen Burgenland außer den Juden auch die Roma und Sinti.

1945

Am Gründonnerstag, den 29. März 1945, überschreitet die Rote Armee die Grenze des ehemaligen Burgenlandes. Mit dem Einmarsch der Truppen kommt es auch zu den ersten Treffen burgenländischer Politiker aller Parteien. Vorrangiges Ziel ist die Wiedervereinigung des Burgenlandes.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten wird am 29. August 1945 das „Verfassungsgesetz über die Wiederrichtung des selbständigen Landes Burgenland“ verabschiedet, das am 1. Oktober in Kraft tritt.

1946

Der Neuanfang im Burgenland ist schwierig. Die Region gehörte bereits vor dem Zweiten Weltkrieg zu den ärmsten Regionen Österreichs. Das Ausmaß der Zerstörungen durch Kämpfe ist im Burgenland besonders hoch.

In den Jahren bis zum Staatsvertrag gibt es kaum positive Impulse, die sowjetische Besatzung schreckt potenzielle Investoren ab. Die Bevölkerung lebt in Angst vor den Russen, nicht konformes Verhalten wird mit Gefängnis oder gar Deportation geahndet.

1948

Allmählich findet das Land zu sich selbst. Im Jahr 1948 wird mit dem Baubeginn der „Nord-Süd-Verbindung“, die alle Bezirke des Landes verbindet, ein identitätspolitisches Großprojekt gestartet.

1949

Wohl noch bedeutsamer zur Entwicklung eines positiven Wir-Gefühls ist die Gründung der burgenländischen Fußball-Landesliga 1949.

1956

Die von Landflucht geprägte Region zum Zufluchtsort Zigtausender Menschen. Mehr als 180.000 Ungarn fliehen nach der Niederschlagung des Volksaufstands durch die Russen ins westliche Ausland.

SAGMEISTER WALTER**GERÜSTVERLEIH
BAUUNTERNEHMEN**

7503 Großpetersdorf, Kleinzicken 42.

Mobil: +43 (0) 664/91 79 396

E-mail: sagmeistergerust@gmail.com

**GS GERHARD
SCHRANZ**7503 Großpetersdorf,
Güssingerstraße 6, T: 03362/7321
Mobil: 0664/365 12 73*gut & schnell*

MÖBELMONTAGE · BODENVERLEGUNG · RESTAURIERUNG

Blumen
WURM

FLORISTIK | GÄRTNEREI | DEKORATION

7503 Großpetersdorf | Bürgerstraße 53
blumen.wurm@gmx.at | 0660 / 496 20 23

**JOHANNES GSCHIEL**

CAFE - BÄCKEREI - KAUFHAUS

Post-Partner

Lotto-Annahmestelle

8294 UNTERROHR 149
Tel. 03332 / 8139**Professionelle Telekommunikation für Büroumgebungen**

Starface Telefonanlagen integrieren sich in Ihre Systeme und unterstützen Sie bei der Erfüllung der täglichen Anforderungen. Anrufe direkt aus Outlook oder Ihrem eigenen Betriebssystem, Rufweiterleitung, E-Mail-Benachrichtigung, Mailbox, Fax, Chat u. v. m. sind feste Bestandteile dieser Anlagen.

- Cloudlösungen erhöhen die Flexibilität in Richtung Mobile Office.
- Nutzung heimischer VOIP-Anbieter senkt Ihre Kosten.
- ISDN und analoge Geräte können weiterhin unterstützt werden.
- Endgeräte unterschiedlicher Hersteller runden das Gesamtkonzept ab.

**NCCS**

Network - Computer - Communication - Systems



Yealink



Gigaset



snom



ipa



Ucom



Microsoft

Franz Josef Steurer | 7503 Großpetersdorf | Schönaustraße 64 | Mobil 0664/233 52 73 | E-Mail f.steurer@nccs.at | www.nccs.at

1958

Die Landesstromgesellschaft BE-WAG wird gegründet.

1959

Beginn der Bodenreform, wo die Familie Esterhazy 9000 Hektar Agrarland an die Burgenländer abtritt.

1960

Im Herbst wird Eisenstadt zur Diözese erhoben, erster Diözesanbischof wird der kroatisch, deutsch und ungarisch sprechende Burgenländer DDr. Stefan László.

1961

Beginn der Ansiedlung von 40 Unternehmen, die den Leuten Arbeit geben.

1967

Der SC Eisenstadt steigt 1967 in die Fußball-Bundesliga auf.

1972

Fertigstellung der Nord-Süd-Verbindung

1989

Der Fall des Eisernen Vorhangs beendet die burgenländische Isolation. Am 27. Juni 1989 durchschneiden der österreichische Außenminister Alois Mock und sein ungarischer Amtskollege Gyula Horn den Stacheldraht bei Klingenbergbach. Tausende DDR-Bürger nutzen diesen Fluchtweg in den Westen. Bekannt wird dieses Treffen als das Paneuropäische Picknick von St. Margarethen.

1995

Das Burgenland erlebt mit dem EU-Beitritt Österreichs einen großen Aufschwung. Das Land wird für insgesamt zwei Perioden bis zum Jahr 2006 Ziel-1 Gebiet und erhält große Förderungen von der EU. Eines der Projekte ist der Ausbau des wetterunabhängigen Gesundheits- und Kurtourismus.

Nur ein Monat nach dem Eintritt Österreichs in die EU richtet ein Attentat gegen Minderheiten im Burgenland schweres Unheil an. Es ist der grausame Höhepunkt

einer Serie von rassistisch motivierten Anschlägen in ganz Österreich.

2004

Die Ost-Erweiterung der Europäischen Union macht das Burgenland wieder zu einem Platz im Zentrum Europas.

2021

Das Burgenland ist in vielerlei Hinsicht eine Vorzeigeregion innerhalb der Europäischen Union.

Vor allem in Sachen erneuerbare Energien und wirtschaftliche Entwicklung ist das östlichste Bundesland Österreichs ein Vorbild. Viele schätzen das Burgenland als Heimat, Ort der Ruhe und Zufluchtsort.

Quellen:

- ⇒ www.bf-archiv.at
- ⇒ www.atlas-burgenland.at
- ⇒ https://de.wikipedia.org/wiki/Burgenland
- ⇒ https://www.burgenland.info/100-jahre-burgenland



TigaTech GmbH



herzlich willkommen!
Kaffeespezialitäten · Regionale Produkte
Frühstücksvariationen

Coffee & Charge

Öffnungszeiten
Montag – Freitag
07:30 Uhr bis 16:00 Uhr
(der Infotainment Bereich kann auch ohne Führung besucht werden)

S1
café
@ solar.one

 **ING. ANDRÉ KLEIN**
Ihr Baukoordinator.at

Ing. André Klein, Sternengasse 3, 7422 Riedlingsdorf
Tel.: +43 660 822 50 03 | Mail: andre.klein@ihrbauko.at



WOSCHITZGROUP

WE ADD STABILITY TO VISION.



ZIMMEREI • DACHDECKEREI • SPENGLEREI
7503 GROSSPETERSDORF Tel.03362/7451

DSF DURCHDACHT
SICHER
FUNKTIONELL

ALARM • VIDEO • HAUSTECHNIK

ELEKTRO SICHERHEITSTECHNIK
ING. FRIEDRICH SULYOK

Steinriegel 41 · A-7511 Mischendorf
Tel./Fax 03366 760 38 · M: 0664 262 81 31
eMail f.sulyok@dsf-alarm.at · www.dsf-alarm.at

Gasthaus
„ZUR TANKSTELLE“
Barbara Herics
vorm. Dimbeck

 **Shell Tankstelle**
Tankstelle täglich geöffnet,
Dienstag Ruhetag im Gasthaus

Güssinger Str. 1
03362 2222

**Raiffeisenbezirksbank
Oberwart**

Bankstelle: Großpetersdorf



WENINGER

Eisenstadt
Horitschon
Großpetersdorf

GUT GEHEN -
BESSER LEBEN



100 Jahre SV Großpetersdorf



Die Geschichte der weiß-blau-weißen Tradition

In den Nachbarorten Oberwart und Pinkafeld hatte man bereits 1912 mit dem Fußballsport begonnen. In kurzer Zeit war dieser Sportzweig bei der Jugend derart beliebt, dass die Studenten, die in Steinamanger, Raab und Ödenburg zur Schule gingen, während der Freizeit zu Hause in Großpetersdorf Fußball spielen wollten. So wurde angeblich im Jahre 1916 das erste Fußballspiel in Großpetersdorf ausgetragen.

1921 kam es zur Gründung eines eigenen Vereines. Obmann Zoltan Herbst scharte Jugendliche um sich, die den Fußballsport ausübten und Spiele gegen benachbarte Vereine austrugen. Von einem regelten Spielverkehr konnte jedoch noch lange keine Rede sein.

Im September 1923 vollzog dann der Tierarzt Dr. Alfons Somloi als Obmann mit dem Schriftführer Johann Schmalzl die ordentliche Anmeldung des „Großpetersdorfer Sportklubs“. Dieser Name wurde bis zum 20. September 1923 beibehalten.

Doch die Gemeinde hatte noch nicht sehr viel Verständnis für die Leidenschaft der Jugend, weshalb statt auf einem ebenen Grundstück am holprigen Gelände des Viehplatzes, dem sogenannte „Gfangl“, gespielt wurde und zu Trainingszwecken am

Hauptplatz an der Hausmauer des „Hagenauer-Hauses“ aus Dachlatten ein Tor gebastelt wurde. Aus Mangel an Sportutensilien führten einige Jugendspieler eine Haussammlung durch, um Fußballschuhe kaufen zu können. Der eingesamelte Geldbetrag wurde ihnen jedoch von den „Großen“ abgenommen. Diese kauften sich ihrerseits Schuhe und Dressen.

Der SC Großpetersdorf spielte im Jahre 1924 im Kreis Oberwart gegen folgende Vereine: SC Oberwart, SC Oberschützen, SC Mariasdorf, SC Bernstein, SC Rotenturm, SC Pinkafeld, SC Rechnitz und SC Güssing.

Für Auswärtsspiele musste der „Unger-Pista-Bacsy“ aus der Feldgasse am Vormittag seine Pferde vor den Wagen spannen, auf dem die Sportler dann für einige Stunden Reisegäste waren. Des Öfteren musste ein Match abgebrochen werden, um auf die Reparatur eines defekten Balles zu warten. Das Entscheidende war deshalb oft gar nicht das Ergebnis eines Spieles, sondern das Zusammentreffen mit alten Freunden, mit denen nach dem Spiel bei einem Gläschen Wein die Freundschaft gepflegt wurde.

Wenn die Studenten nach den Sommerferien wieder in die Schulorte zurückgekehrt waren,

war es auch um den regelten Spielbetrieb in den Heimorten relativ ruhig geworden, und den Anhängern der Mannschaften blieb nur die Erinnerung an vergangene Spiele sowie die Vorfreude auf das nächste Spieljahr.

Sofort nach Ende des 2. Weltkrieges waren Spieler und Funktionäre aktiv, um den Verein wiederaufzurichten. Spielplatz war damals das Areal zwischen den heutigen Firmen Hella und Aptiv. Welche Hindernisse von den Sportbegeisterten überwunden werden mussten, um den Spielbetrieb zu gestalten, kann sich heute kaum noch jemand vorstellen. An eine einheitliche Sportbekleidung, wie sie die Regel heute vorschreibt, war damals kaum zu denken. Wohl kamen die Akteure mit Sporthosen, als Sporthemden wurden aber die „Ruderleiberln“ verwendet. Dressen wurden oft aus Wien gegen Lebensmittel gehandelt. Auch richtige Fußballschuhe waren selten. Umkleidekabinen gab es in den Gasthäusern Saufnauer und Wurglits. Die Fahrten zu Auswärtsspielen erfolgten mit Holzvergassern und Traktoren. Doch die Begeisterung ließ alle Hindernisse überwinden.

Der erste Meistertitel wurde im Jahre 1950 in der 1. Klasse Süd vor Jennersdorf erreicht. Der



ENERGIE HAUS



7503 GROSSPETERSDORF
Tel. 03362/2249

Planung & Design

www.ing-dorner.at

Bestattungsunternehmen

TÖLLY

Großpetersdorf - Oberwart

www.bestattung-toelly.at



qualitätsweine vom eisenberg seit 1994

pur

Weg in die Landesliga war geebnet.

Die gesamte Ortsbevölkerung stand hinter dem Sportverein. Gemeinderäte sowie viele Geschäftsleute, die für finanzielle Unterstützung sorgten, waren im Ausschuss und hatten jederzeit ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte der Fußballer. Das Sonntagsvergnügen der GroßpetersdorferInnen war damals ein Sportplatzbesuch.

Ende der 50er Jahre übersiedelt der SVG auf das gegenwärtige Areal. Die heute noch bestehende Kabine wird damals errichtet. Kabinen mit Heizung und fließendem Wasser haben zu dieser Zeit nur ganz wenige Vereine. Viele Private haben zu dieser Zeit noch kein fließendes Wasser oder dementsprechende Sanitäranlagen.

Am 10. November 1963 fand in Großpetersdorf das Meisterschaftsspiel der Landesliga gegen den SV Loipersdorf statt, das in der Folge eine schwere Krise im Verein auslöste. Nach einem (aus Großpetersdorfer Sicht) ungerechtfertigten Elfmeterpfiff werden nach Kritik zwei Spieler ausgeschlossen. In der Schlussphase des Spieles kann ein Spielabbruch nur knapp verhindert werden. Nachdem der SVG Klage gegen den Schiedsrichter einzubringen droht, wird der Verein aus dem Burgenländischen Fußballverband ausgeschlossen. Monatelang ging ein Streit zwischen Verein und Vorstand des BFV über die Bühne. Sogar das Österreichische Fernsehen brachte am 9. März 1964 in Heribert Meisels „Sportstammtisch“ die Affäre vor die Sportöffentlichkeit.

Inzwischen war jedoch bei umsichtsvollen Funktionären die Vernunft vor den Trotz gesetzt worden und nachdem nach zahlreichen Interventionen alle Wege geebnet worden waren, konnte der SVG ab dem 20. März 1964 wieder dem BFV angehören.

1967 wurde der Meistertitel in der 1. Klasse Süd und somit der Wiederaufstieg in die 2. Liga geschafft. Das imposante Torverhältnis von 101:23 und die 6 Punkte Vorsprung zeigten die Überlegenheit des neuen Meisters. Gerade dem Großpetersdorfer Fußball – „Urgestein“ Ferdl Beranek war es vorbehalten, den 101. Treffer beim 16:1 Kanter Sieg gegen Schandorf in gewohnt gekonnter Manier zu erzielen.

Mehr als zehn Jahre lang spielte die Mannschaft mit wechselndem Erfolg in dieser Spielklasse. 1978 muss die Mannschaft als Dritttletzer abermals den bitteren Weg in die 1. Klasse antreten.

Am 6. Juli 1980 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Ing. Friedrich Hafner wurde Obmann und stellte mit seinem damaligen Team die Weichen die goldene Achtziger Mannschaft des SVG, die sich größtenteils aus eigenen Spielern zusammensetzte.

1981 darf der SVG nach einer Zeit des Reifens mit einer neuen Generation von Spielern im Jubiläumsjahr den neuerlichen und angestrebten Aufstieg in die 2. Liga feiern. Das Motto dieser Generation ist heute noch in vielen Funktionären, Zusehern, Sponsoren allgegenwärtig:

**„ELF FREUNDE MÜSST
IHR SEIN, UM SIEGE
ZU ERRINGEN“**

1984 feiert die eingeschworene Partie den Aufstieg in die Landesliga, wo viele Fußballfeste am Sonntagvormittag (nach dem Hochamt) zu beklatschen sind. Viele junge Burschen verfolgen die Spiele ihrer Vorbilder, Burschen, die durch den Erfolg der Kampfmannschaft und die dadurch neu entfachte Euphorie sich im Nachwuchsspielbetrieb des SVG anmeldeten.

1985 erreicht der SVG den sechsten Rang in der Endtabelle der Landesliga und qualifiziert sich für die Hauptrunde des ÖFB Cup. Im selben Jahr wird auch die „Hundertschaft“ eingeführt, deren Mitglieder den Verein in sehr großzügiger Form finanziell unterstützen. 1988 steigt der Verein mit 15 Punkten als Tabellenletzter nach vier Jahren aus der Landesliga ab.

1989 engagiert der SVG mit Gabor Dobany den ersten Legionär in der Vereinsgeschichte.

1992 steigt man, nachdem der Generationswechsel trotz einiger Neuerwerbungen und Trainerwechsel nicht funktioniert, in die 1. Klasse Süd ab.

Obmann Karl Knotzer ist es nicht vergönnt, trotz aller Bemühungen, den Wiederaufstieg in die 2. Liga Süd zu schaffen. 1994 wird man knapp hinter Jabinng Zweiter in der Tabelle. 1995 führen Spannungen zwischen Vorstand/Trainer und Spieler zu einem kompletten Wechsel in der Vereinsführung.

**AUTOHAUS
FRIESZL**

Untere Hauptstraße 48,
8234 Rohrbach / Lafnitz
Telefon: +43 (0) 3338 / 24 29
E-Mail: office@frieszl.at

Gewerbepark 50,
7502 Unterwart
Telefon: +43 (0) 3352 / 350 35
E-Mail: unterwart@frieszl.at

www.peugeot-frieszl.at

GASTHAUS SCHRANZ
WILDBRET-HANDEL
& SPEZIALITÄTEN

Wilder Horst

Horst Michael Schranz

Hauptstraße 81, 7503 Großpetersdorf
T 03362 2291 M 0650 7420373 E kontakt@wilderhorst.at



malerei schöberl GmbH

Gerhard Schöberl | Mobil: 0 664/51 51 580
A-7503 Großpetersdorf | Hauptstraße 91
Telefon: 0 33 62/22 67 | FAX DW-4
malerei.schoeberl@gmx.net

Haar Schnitt
Und Sie fühlen sich wohl!

GROSSPETERSDORF & BERNSTEIN
www.haar-s-chnitt.at

Tel. Großpetersdorf: 03362 / 2300
Tel. Bernstein: 03354 / 6663
haarschnitt@haar-s-chnitt.at

Loschy

ERSTE BANK

In jeder Beziehung zählen die Menschen

1995 übernimmt Alfred Kollar den Verein und scheidet sehr knapp an der Mission Aufstieg! In der Vereinschronik wird dieses neuerliche Scheitern mit „Meister Adieu“ beschrieben!

1997 wird der SVG Meister mit 8 Punkten Vorsprung auf den SV Hannersdorf.

1999 steigt man wieder ab, um im Jahr drauf neuerlich den Meistertitel zu schaffen.

2000 schafft man als Underdog das Unmögliche und steigt mit einem Rekordvorsprung von 18 Punkten als Meister der 2. Liga Süd in die Burgenlandliga auf! Im selben Jahr übernimmt Josef Wagner das Amt des Obmannes!

Das darauffolgende Jahr in der Landesliga soll das letzte in der 100-jährigen Geschichte des SVG sein. Viele äußeren Umstände, vor allem der immer größer werdende finanzielle und administrative Aufwand, lassen die Burgenlandliga immer mehr in weite Ferne rücken.

Der SVG etabliert sich mit unterschiedlichsten Ergebnissen für knapp zwei Jahrzehnte als fixer Bestandteil der 2. Liga Süd – der geilsten Liga für Amateurmansschaften, so Obmann Harald Schneller bei der Amtsübernahme im Jahr 2006.

Die Sportarena wird zum Austragungsort internationaler und nationaler Testspiele von Erstdivisionären. Sturm Graz, Roter Stern Belgrad, Wisla Krakau, Lok Moskau, Austria Wien, Slavia Prag und Hartberg sind

Manschaften, die unsere Anlage zu Testspielzwecken nutzen.

Der SVG wird zum „Ausbildungsverein“, wo junge Eigenbauspieler sehr früh in die Kampfmannschaft eingebaut werden, und dann sehr oft die sportliche Herausforderung bei Vereinen in höheren Ligen suchen.

Mit der Eröffnung der neuen Kabinen-, Tribünen und Flutlichtanlage im Jahr 2003, werden die Spiele unseres Vereins wieder zum Treffpunkt für Jung und Alt. Infrastrukturell ist man durch diesen Bau im Burgenland ganz weit vorne.

Durch die Erweiterung der Sportanlage um eine Trendsportanlage (Kunstrasen) wird sie zur ganzjährig nutzbaren Sportarena – der ELEKTRO UNGER SPORTARENA GROSSPETERSDORF.

Viele Spiele, Spieler, Trainer, Funktionäre und Jahre später sind wir 2021 in der 1. Klasse Süd! 2020 verhinderte der Ausbruch der Corona Pandemie (10 Punkte Vorsprung auf den nächsten Nichtaufstiegsplatz) den neuerlichen Wiederaufstieg!



Mannschaft aus dem Jahre 1932

Die Zeiten haben sich geändert, heute zählt ein gutes eigenes Kollektiv (das haben wir) weniger als früher.

Leider entscheiden sehr oft Legionäre den Stand in der Tabelle. So sind wir eben 2019 nach knapp 20 Jahren aus der 2. Liga Süd abgestiegen! Um aufzusteigen bedarf es eines sehr guten Mix aus eigenen und auswärtigen Spielern.

Im Zuge des 100-jährigen Bestandsjubiläums, das wir 2021 feiern, konnten wir trotz neuerlichem Meisterschaftsabbruch aber abseits des Sports vieles bewegen!

Wir sind nun Partner des ASKÖ Burgenland, haben ein sehr aktives neues Präsidium, haben eine neue stromsparende und leuchtstarke LED-Flutlichtanlage (Danke an die Firma LED&CO und an die Firma Elektro Unger).

Die Plätze wurden von der Firma EUROGREEN generalsaniert und, wenn alles gut läuft, dürfen wir auch 2022 in ein neues, nachhaltiges und modernes Vereinshaus einziehen, das die 60 Jahre alte Kabine ersetzt!



MEDL

ERDBAU - TRANSPORT

7561 Heiligenkreuz, Entlastungsstraße 1

Tel: 03325/4377, Fax: -35

Mobil: 0664/42 42 090

www.medl-transporte.at

www.medl-erdbau.at


Bestattungsunternehmen

TÖLLY

Großpetersdorf - Oberwart

www.bestattung-toelly.at

Andreas Jäger
Klimaexperte



AUSTROTHERM
Dämmstoffe

Für den Klimaschutz
in Österreich:
CO₂-Emissionen lassen
sich eindämmen.

Dank der hervorragenden
Dämmwirkung der Austrotherm
Dämmstoffe lassen sich nicht
nur die CO₂-Emissionen deutlich
reduzieren, sondern auch die Heiz-
und Kühlenergiekosten. Nur einer
von vielen Beiträgen, den wir bei
Austrotherm für den Klimaschutz in
Österreich leisten. Heute und
auch morgen.
austrotherm.com

Gutes Klima. Gutes Leben.

60 JAHRE TISCHLEREI SCHWEITZER

Bau- und Möbel

TISCHLEREI

SCHWEITZER

Ihr Spezialist für alle Bau- & Einrichtungsfragen

A-7522 Strem

Tel.: 03324/7223-0

office@tischlerei-schweitzer.at

Hauptstrasse 46

Fax: 03324/7223-4

www.tischlerei-schweitzer.at

ALU PFEIFFER

QUALITÄT // AUS ÖSTERREICH

Alu Pfeiffer GmbH Gewerbeweg 1 · 7411 Markt Allhau

Tel.: +43(0)3356 / 79 10 · Fax: DW-5

office@alupfeiffer.at · www.alupfeiffer.at



SCHWARTZ-Arbeit
ist **besser!**
www.schwartz-bau.at

CAFE BAR ELLY

Grosspetersdorf

Hauptplatz 2 - Tel.: 03362/2334

FÜR GROSSPETERSDORF
und seine Menschen

Lagerhaus Großpetersdorf
Agrar, Energie, Baustoffe, Haus- & Garten - Landwirtschaftliche Erzeugnisse

Raiffeisen Lagerhaus Süd-Burgenland eGen.
Raiffeisenplatz 2, 7503 Großpetersdorf
Telefon: 03362/2219 0 Email: lagerhaus-grosspetersdorf@sued.rhn.at

www.facebook.com/lagerhaus.sued

JETZT AUCH VON ZUHAUSE AUS:
ONLINE BESTELLEN
IM LAGERHAUS GROSSPETERSDORF ABHOLEN!

www.facebook.com/lagerhaus.sued www.instagram.com/lhsuedburgenland www.lagerhaus.at



KOMET REISEN

**HÖHENBERGER
AH
ENGINEERING**

Höhenberger Engineering-ZT-GmbH

DI Andreas Höhenberger
Ingenieurkonsultent für Bauwesen
Gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für das Bauwesen

7400 Oberwart
Steinamangerer Straße 4
Tel.: 03352/335 37

www.hoehenberger-engineering.at



CarStudio Süd GmbH

Feldgasse 54/1, 7536 Güttenbach
+ 43 (664) 554 62 73
www.carstudio.at - office@carstudio.at

100 Jahre SVG



Das Jubiläum in 4 Akten

Nach der letzten Generalversammlung im Juli 2019 wussten wir, dass es 2020/2021 zum Tagesgeschäft einiges an Arbeit dazugibt. Es musste die 100 Jahr Feier des SVG geplant und auch umgesetzt werden.

Eine Chance für den Verein in jeder Hinsicht – sportlich, aber auch finanziell!

Aus den vielen Ideen bei Vorstandssitzungen werden jene zu Papier gebracht, die in ihrer Umsetzbarkeit auch möglich sind! Dann ist auch noch der Faktor Corona zu beachten bzw. zu beobachten.

Ursprünglich ging es um 3 Acts: Die Ausstellung in der Dorfgalerie mit Festschrift im Mai und Juni.

Das Hauptplatzfest zu Schluß mit den Burnouts. Der Festakt mit Prominenz aus Politik und Wirtschaft im Juli.

Flexibilität und Nerven waren gefragt – niemand konnte uns heuer einen fixen Termin sagen, wann Outdoor Veranstaltungen wieder möglich sein könnten! Die Ausstellung, das war uns sehr schnell klar, ist im Mai und Juni indoor nicht möglich. Somit verschoben wir diese in Richtung Spätherbst

Anfang Juni dann ein großes Aufatmen – Anfang Juli sollte alles voll offen haben. Die Planungen liefen jetzt so richtig an. Plakate, Bestellungen, ... konnten gemacht werden. Gott sei Dank gibt es die Sozialen Medien, die es zulassen innerhalb

kürzester Zeit extrem viele Leute zu erreichen.

Dann auf einmal bietet uns der TSV Hartberg ein Vorbereitungsspiel auf unserer Anlage an. Die Begeisterung war riesengroß. Diese wuch, als wir hörten, dass der Gegner Champions League Teilnehmer LOK Moskau sein soll.

Wir glaubten nicht daran und behielten Recht – somit Verschiebung in Richtung Oktober gegen einen österreichischen 2. Ligisten.

Burnouts am Hauptplatz

Das Fest des Jahres in Großpetersdorf, kurz nach dem Eingesperrtsein, perfekt! Hoffentlich hält das Wetter! Passt auch! Perfekt – bis auf paar Kleinigkeiten ist alles wunderbar gelaufen – Danke an alle Beteiligten, insbesondere der Gruppe Burnouts, der römisch-katholischen Pfarre, der Gemeinde Großpetersdorf, Gerhard Pimperl, Sascha Wurglits, Fritz Strohrigel und Elly Graf! Fortsetzung folgt!





MM Kanal-Rohr-Sanierung GmbH

A-8224 Hartl b. Kaindorf, Gewerbepark 302

www.mmkrs.at



SCHILLER
Qualität im Garten - seit 1964

Schiller Baumschule + Gartengestaltung
Oberbergenstraße 17 · A-7412 Wolfau
T: +43 (0)3356 - 388 · post@garten-schiller.at
www.garten-schiller.at



Der Festakt

Beim Festakt zu 100 Jahre ASKÖ SV OK Energiehaus Großpetersdorf durfte der Obmann begrüßen:

- ⇒ unseren geschätzten Landeshauptmann **Hans Peter Doskozil**
- ⇒ die Abgeordnete zum burgenländischen Landtag **Doris Prohaska**
- ⇒ LH AD **Hans Niessl** - als Präsident der Sport Austria
- ⇒ Eine Doppelrolle hatte **Alfred Kollar** – Präsident des ASKÖ Burgenland und auch Präsident des SVG
- ⇒ Der BFV wurde vertreten durch Vizepräsidenten **Konrad Renner**
- ⇒ Für die politische Gemeinde BGM **Wolfgang Taus** und die VBGM **Hans Peter Werderitsch** und **Klaus Huber**
- ⇒ Ein herzlicher Gruß erging an den Ehrenpräsidenten **Helmut Unger** und den neuen Vizepräsidenten des SVG: **Michael Oberfeichtner**, **Heinz Unger**, **Sascha Wurglits**
- ⇒ In unserer Mitte waren auch die ehemaligen Obmänner **Karl Knotzer** und **Pepi Wagner**
- ⇒ ehemalige Spieler unseres Nachwuchses, die den Sprung in die Bundesliga geschafft haben:
 - » **Ronny Unger** - Torhüter bei Rapid, Ried und Kärnten
 - » **Günter Horvath** - SC Eisenstadt
 - » **Heinz Thek** - Spieler bei Admira
- ⇒ Stellvertretend für alle Funktionäre in den 100 Jahren ein Urgestein des SVG, der mit seiner Frau 38 Jahre Platz und Zeugwart war – **Martha und Ferdi Beranek**
- ⇒ **Nachwuchs SV Großpetersdorf**
- ⇒ an die anwesenden Vereine aus der Umgebung – den **SV Welgersdorf**, den **TC Großpetersdorf**, den **SV Oberwart**, den **SV Rechnitz**, den **SV Eberau**
- ⇒ **MV Jugendkapelle Großpetersdorf**
- ⇒ **Kindergarten Großpetersdorf** – Danke für das tolle Bild

ZURICH
Team Zach & Kulovits

ATTRIA



istor
Spann & Ankertechnik GmbH

Wir haben den richtigen Zug zum Tor(stahl)
Spannstangen, Felsanker, Windverbände, Gabelköpfe,
Muffenstöße, Fundamentanker, Fundamentkörbe,
Spezialanfertigungen
A-2512 Oeynhausen, Süddruckgasse 26 - www.istor.at

PIA PORSCHE
OBERWART

FELBERMAYR



ASKÖ SV o.k. ENERGIE HAUS GROSSPETERSDORF
100 Jahre Burgenland
100 Jahre SV Großpetersdorf
1921 - 2021

TAG des SPORTEs
Festakt
100 Jahre SV Großpetersdorf

Sa, 10. Juli 21
Elektro Unger Arena Großpetersdorf
Beginn: 13.00 Uhr | Festakt: 15.00 Uhr
Festrede: LH Hans Peter Doskozil

Dämmerstopp mit AUSTROBOCKERL
Eintritt frei
CATERING

Loschy KAHR & K
!!!!!! Einlass nur auf Basis der 3G-REGEL !!!!!!
Vor Ort wird der "3G-Status" kontrolliert, bitte halten Sie bei der Kontrolle einen gültigen Nachweis
inkl. Identitätsnachweis parat

o.k. ENERGIE HAUS Würstlitz UNGER ELLY KLOCHER





Schweißpressroste | Pressroste | Blechprofilroste | GFK-Roste | Tränenbleche
Spindeltreppen | Treppenstufen | Leitersprossen | Stahlservice | Feuerverzinkerei

UNSERE FANS STEHEN D'RAUF

Stadionroste von Lichtgitter bilden die solide und langlebige Basis für Fußballfans: korrosionsbeständig, nicht entzündbar, vandalismusresistent und rutschhemmend. Eine runde Sache – nicht nur für Fußballfans.

Lichtgitter GmbH
Siemensstraße 1 |
D-48703 Stadthoorn
info@lichtgitter.com




Danke dem:

- ⇒ ASKÖ für die Bereitstellung der SoccerDartScheibe und für den sehr feinen Scheck zum Jubiläum
- ⇒ Danke dem BFV für die Übergabe von Nachwuchsbällen
- ⇒ Danke an Harry Kahr für das tolle VIP – Catering
- ⇒ Danke an Tina Unger für die liebevolle Dekoration der Tische und der Festbühne
- ⇒ Danke an die Funktionäre, Trainer Andi Konrad und die Spieler rund um Kapitän Michi Wurglits für den professionellen Ausschank und den Auf- und Abbau der Festaktbühne
- ⇒ Danke an die Presse - Lexi Horvath, Daniel Fenz und Michael Strini
- ⇒ Danke an Reini Kracher, tontechnisch supported von Gerhard Pimperl, für die Moderation des Festaktes

SVG goes Lucky Town 2021

Ein besonderes Geschenk erhielt der SVG von Neo Vizepräsident Sascha Wurglits! Sascha lud uns ein am 26. Juli im Zuge eines Lucky Town Montags die Weinbar zu machen!

Das Wetter war perfekt. Taco Paco und Schlagersängerin Niki Kracher sorgte für Stimmungsmusik auf der Bühne. In den Pausen boten die Pipeliners eine abwechslungsreiche Show. The Burnouts gaben dann ab ca. 23.30 Uhr im Saloon Gas.

Spieler, Funktionäre, Fans und VIP-Karten-Besitzer (hatten als Dankeschön für ihre Treue zum SVG freien Eintritt) waren begeistert – Genial Sascha!



schwartz | architekt



staatlich
geprüfter
ziviltechniker

7400 Oberwart, Schulgasse 1
office@schwartz-arch.at
www.schwartz-arch.at



LadoBau Bauunternehmen
Josef Ladovitsch
A-7474 St. Kathrein 71 • Mobil: +43 (0) 664 15 39 003

NET DATA
www.netdata.at

TSV Hartberg gg. Kapfenberger SV

Ein wahrer Fußball Leckerbissen fand am Mittwoch dem 6. Oktober 2021 in der Elektro Unger Sportarena Großpetersdorf statt!

Der TSV Hartberg gastierte anlässlich von 100 Jahre SV Großpetersdorf in der länderspielfreien Zeit in Großpetersdorf und spielte gegen den Kapfenberger SV! Der TSV feierte dabei einen knappen 1:0 Sieg. Das Tor erzielte Donis Avdijaj in der 82. Minute.

Unsere VIP- und Saisonkartenbesitzer hatten freien Eintritt.

Das anschließende Spielerbankett wurde von Sascha Wurglits organisiert!

Herzlichen Dank an alle, die zu diesem tollen Fußballabend beigetragen haben!



ASKÖ SV O.K. ENERGIE HAUS GROßPETERSDORF
100 Jahre Burgenland
100 Jahre SV Großpetersdorf
1921 - 2021

TSV Hartberg Fussball KSV Kapfenberger SV

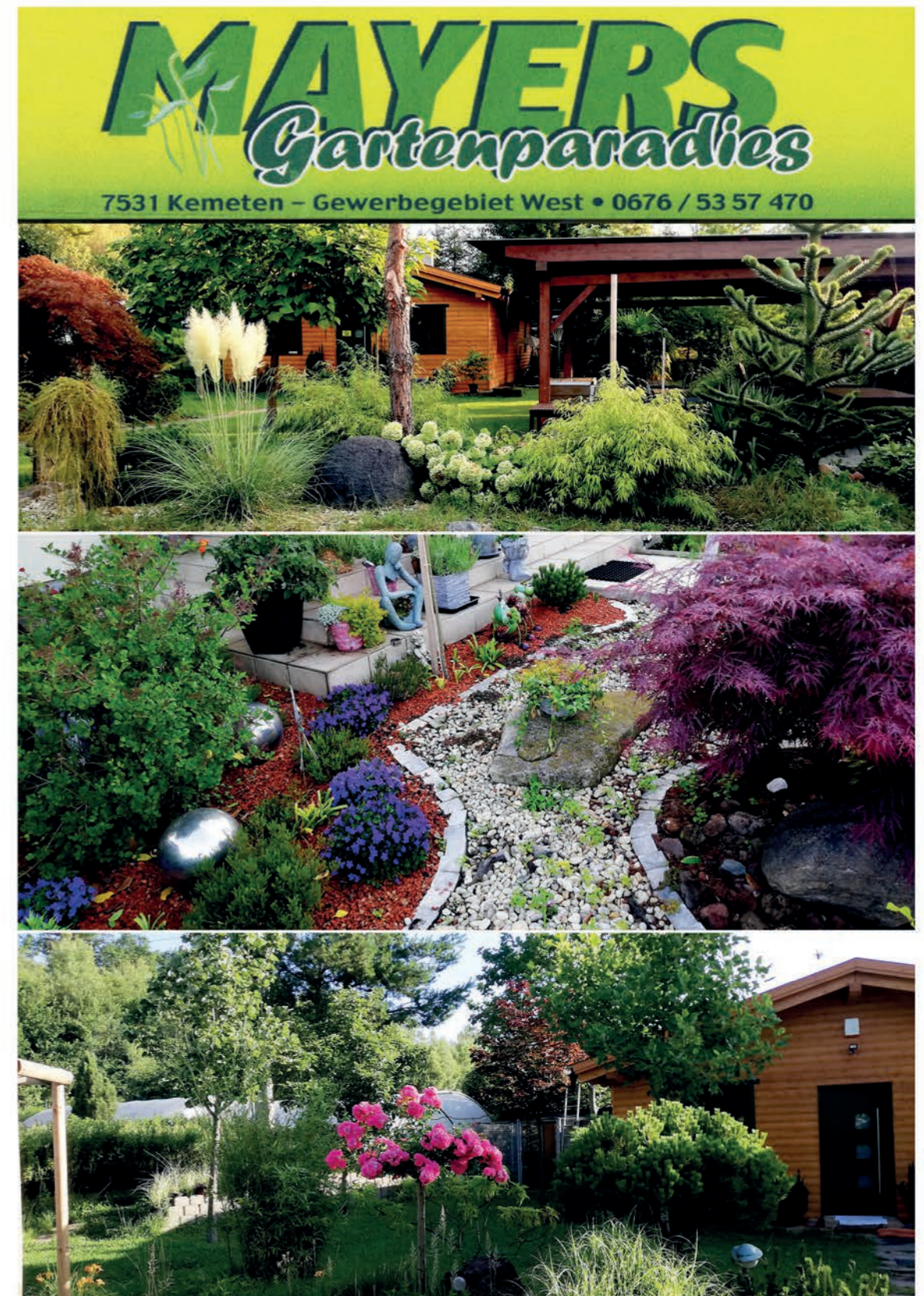
Mi, 6. Okt. 21

Elektro Unger Arena Großpetersdorf
Beginn: 18.30 Uhr
Eintritt: EUR 8,- / Ermäßigt: EUR 6,-
Freier Eintritt für VIP und Saisonkartenbesitzer des SVG 2021/22 und Kinder unter 14 Jahre

Verlosung mit tollen Preisen

!!!!!! Einlass nur auf Basis der 3G-REGEL !!!!!!
Vor Ort wird der "3G-Status" kontrolliert, bitte halten Sie bei der Kontrolle einen gültigen Nachweis
inkl. Identitätsnachweis parat

Wurglits UNGER CAFE BAR ELLY KLOCHER





energie BURGENLAND

steel
general contracting
real estate

UNGER

Unger Steel Group worldwide.
Als erfahrener Komplettanbieter liefert die international tätige Unger Gruppe langjähriges und branchenübergreifendes Know-how in allen Baubereichen. Zwei Produktionsstätten in Österreich und Sharjah sowie 20 eigene Niederlassungen in Zentral- und Osteuropa und im Mittleren Osten bieten regionalen Zugang zu sämtlichen Leistungen der Unger Gruppe.
www.ungersteel.com

VMVB FINANCIAL SERVICES GMBH

Ihr Versicherungs- & Kreditvermittlungsprofi vor Ort

hagebaubauer

baustoffhandel
kompaktmarkt
ausenraum

hauptstraße 18, 7551 stegersbach Tel.: 03326 522 65 office@bauer-baustoffe.at www.bauer-baustoffe.at

Bericht des Sektionsleiters



DER ASKÖ SV OK Energiehaus Großpetersdorf im Jahr 2021 Die Gegenwart in weiß-blau-weiß

Die Herbstmeisterschaft 2021 verlief laut Präsident Alfred Kollar im Zuge der Spielerbesprechung Ende Oktober „zufriedenstellend – nicht sehr zufriedenstellend“.

Die Heimspiele konnten zum Teil auf beeindruckende Art und Weise gewonnen werden. Hervorzuheben ist natürlich der 5:0 Derbysieg gegen den SV Welgersdorf.

Leider hatten wir in der Ferne dreimal (!!!!) das Nachsehen. In Kukmirn, Unterschützen und Neuhaus am Klausenbach (das versteht bis heute keiner) gingen wir als Verlierer vom Platz! Wir haben 27 Punkte aus 12 Spielen und 4 Punkte Rückstand auf das Führungsduo Kukmirn/Unterschützen.

Nach dem gelungenen Saisonauftakt im BVF RAIKA Cup gegen den UFC Jennersdorf, wo wir zu Hause mit 2:1 als Sieger vom Platz gingen (Tore für uns durch die beiden Legionäre Geza Garda und Peter Giber), galt es diese tolle Leistung auch in Kukmirn abzurufen. Leider ließ die Offensivabteilung der Kukmirner unsere Defensive zweimal sehr alt aussehen – einem Doppelpack von Julian Heindl steht nur ein Treffer von

Neuerwerbung Bendi Nagy gegenüber. Die zweite Hälfte war ganz in Ordnung.

Im darauffolgenden Heimspiel gegen Kemetten kamen wir sehr schnell in Rückstand. Postwendend konnte Christoph Schmalzer (sein erstes Tor in einem Bewerbungsspiel) ausgleichen. Die beiden Ungarn Garda und Nagy erhöhten auf 3:1. Der Anschlusstreffer zum 3:2 Endstand fiel erst kurz vor Schluss.

Mitte August trafen wir auswärts auf Buchschachen. Die Mannschaft spielte sich in einen wahren Torrausch und deklassierte Buchschachen mit 9:0 (3 x Jürgen Taus, Michael Krenn, Michael Wurglits, Rpbert Hötschl, Bendi Nagy, Geza Garda und Fabio Jani).

Das Spiel zu Hause gegen Bad Tatzmannsdorf endete 6:0 durch Tore von Kapitän Michael Wurglits, Michael Krenn und Jürgen Taus – je zweimal. Leider schieden wir durch ein 1:2 gegen Stuben am Dienstag davor im BVF RAIKA Cup aus (Tor SVG Garda).

Im Spiel der Runde in Unterschützen agierten wir etwas glücklos. Ein Lattenpendler durch den Heimkehrer Daniel



O.K. ENERGIE HAUS

GASTHOF ZUR POST · RESTAURANT
WURGLITS

ELEKTRO-
BLITZSCHUTZ-
ANLAGEN
FACHHANDEL
UNGER
GES.M.B.H.
GROSSPETERSDORF

KLÖCHER
Baugesellschaft m.b.H.

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
S 1 Neujahr	D 1 Brigitta	D 1 Faschingsdie.	F 1 Irene	S 1 Staatsfeiertag	M 1 Simeon	F 1 Dietrich	M 1 Alfons	D 1 Verena	S 1 Theresia	D 1 Allerheiligen	D 1 Blanka
S 2 Gregor	M 2 Lichtmess	M 2 Aschermi.	S 2 Franz	M 2 Siegmund	D 2 Armin	S 2 M. Heims.	D 2 Eusebius	F 2 Ingrid	F 2 Bianca	D 2 Allerseelen	F 2 Bibiana
M 3 Genevieve	D 3 Oskar	D 3 Künigunde	S 3 Richard	D 3 Philipp	F 3 Karl	M 3 Thomas	M 3 Lydia	S 3 Gregor	M 3 Ewald	D 3 Hubert	S 3 Franz Xaver
D 4 Angelika	F 4 Andreas	F 4 Kasimir	M 4 Isidor	M 4 St. Florian	S 4 Christa	M 4 Ulrich	D 4 Rainer	S 4 Rosalia	D 4 Franz	F 4 Silvia	S 4 2. Advent
M 5 Emilia	S 5 Agatha	S 5 Gerda	D 5 Vinzenz	D 5 Gotthard	S 5 Pfingsten	D 5 Albrecht	F 5 Oswald	M 5 Roswitha	M 5 Herwig	S 5 Emmerich	M 5 Krampus
D 6 Hl. 3 Könige	S 6 Dorothea	S 6 Fridolin	M 6 Sixtus	F 6 Gundula	M 6 Pfingsten	D 6 Marietta	S 6 Chr. Verklär.	D 6 Magnus	D 6 Bruno	S 6 Leonhard	D 6 Nikolaus
F 7 Reinhold	M 7 Richard	M 7 Reinhard	D 7 Johann	F 7 Gisel	D 7 Robert	D 7 Willibald	S 7 Cajetan	M 7 Regina	F 7 Rosa Maria	M 7 Engelbert	D 7 Ambros
S 8 Severin	D 8 Elfrida	D 8 Johannes	F 8 Walter	S 8 Muttertag	M 8 Medardus	F 8 Kilian	M 8 Dominik	D 8 Maria Geburt	S 8 Günther	M 8 Gottfried	D 8 M. Empfang
S 9 Adrian	M 9 Apollonia	M 9 Franziska	S 9 Waltraud	S 9 Beate	D 9 Grazia	S 9 Veronika	D 9 Edith	F 9 Otmar	S 9 Sibylle	M 9 Theodor	F 9 Valerie
M 10 Paul	D 10 Scholastika	D 10 Gustav	S 10 Palmsonntag	D 10 Isidor	F 10 Diana	S 10 Knud	M 10 Laurenz	S 10 Dielhard	M 10 Viktor	D 10 Leo	S 10 Emma
D 11 Thomas	F 11 M. Lourdes	F 11 Rosina	M 11 Reiner	M 11 Joachim	S 11 Paula	M 11 Olga	D 11 Klara	S 11 Helga	F 11 Alexander	F 11 St. Martin	S 11 3. Advent
M 12 Ernst	S 12 Benedikt	S 12 Beatrix	D 12 Herta	D 12 Placatus	S 12 Valeritag	D 12 Siegbert	F 12 Radegunde	M 12 Maria	D 12 Maximilian	S 12 Christian	M 12 Johanna
D 13 Jutta	S 13 Christina	S 13 Judith	M 13 Gilda	F 13 Bonifatius	M 13 Bernhard	M 13 Heinrich	S 13 Hippolyt	D 13 Tobias	D 13 Koloman	S 13 Eugen	D 13 Lucia
F 14 Rainer	M 14 Valentinstag	M 14 Eva	D 14 Gründo.	S 14 Bonifatius	D 14 Hartwig	D 14 Roland	S 14 Meinhard	M 14 Albert	F 14 Burkhard	M 14 Sidonia	D 14 Berthold
S 15 Arnold	D 15 Siegfried	D 15 Clemens	M 15 Heribert	F 15 Karfreitag	S 15 Sophie	F 15 Egon	M 15 M. Himmelf.	D 15 Dolores	F 15 Aurelia	D 15 St. Leopold	D 15 Christiane
S 16 Marcel	M 16 Juliana	M 16 Herbert	S 16 Karstmontag	M 16 J. Nepomuk	D 16 Fronleichnam	S 16 Carmen	F 16 Stefan	F 16 Ludmilla	S 16 Hedwig	M 16 Margarita	D 16 Adelheid
M 17 Anton	D 17 Alexis	D 17 Gertrud	S 17 Ostermontag	D 17 Pascal	F 17 Adolf	S 17 Gabriella	M 17 Gudrun	S 17 Hildegard	M 17 Rudolf	D 17 Gertrud	S 17 Lazarus
D 18 Margitta	F 18 Constanze	F 18 Edward	M 18 Ostermontag	M 18 Ench	S 18 Elisabeth	M 18 Arnulf	D 18 Helena	S 18 Lambert	D 18 Lukas	F 18 Odo	S 18 4. Advent
M 19 Mario	S 19 Irmgard	S 19 St. Josef	D 19 Gerold	D 19 Ivo	S 19 Juliana	D 19 Marina	F 19 Sebald	M 19 Wilhelmine	M 19 Frieda	S 19 Elisabeth	M 19 Susanna
D 20 Corona	S 20 Fabian	S 20 Odetta	M 20 Odetta	F 20 Bernhardin	M 20 Adalbert	M 20 Margaretha	S 20 Bernhard	D 20 Hertha	D 20 Wendelin	M 20 Edmund	D 20 Julius
F 21 Agnes	M 21 Peter	M 21 Christian	D 21 Alexandra	S 21 Hermann	D 21 Alois	D 21 Daniel	S 21 Plus	M 21 Mathias	F 21 Ursula	M 21 Amalie	M 21 Ingo
S 22 Vinzenz	D 22 Isabella	D 22 Lea	F 22 Alfred	S 22 Julia	M 22 Traudl	D 22 Magdalena	S 22 Siegfried	D 22 Maurilius	D 22 Cordula	D 22 Cacia	D 22 Jutta
S 23 Hartmut	M 23 Romana	M 23 Otto	S 23 Georg	M 23 Renate	D 23 Marion	S 23 Brigitta	D 23 Rosa	F 23 Thekla	S 23 Johannes	M 23 Clemens	F 23 Victoria
M 24 Franz	D 24 Matthias	D 24 Karin	S 24 Wilfried	D 24 Dagmar	M 24 Johannes	S 24 Christoph	M 24 Michaela	S 24 St. Rupert	S 24 Anton	D 24 Flora	S 24 Hl. Abend
D 25 P. Bekehr	F 25 Edeltraud	F 25 Lucia	M 25 Markus	M 25 Miriam	S 25 Eleonora	M 25 Jakob	D 25 Ludwig	S 25 Klaus	D 25 Ludwig	S 25 Konrad	S 25 Christag
M 26 Timotheus	S 26 Gerlinde	D 26 Helene	D 26 Helene	D 26 David	S 26 David	D 26 Anna	F 26 Patricia	M 26 Kosmas	S 26 Nationalf.	F 26 Katharina	M 26 Stephanitag
D 27 Angela	S 27 Gabriel	S 27 Augusta	M 27 Zita	F 27 Augustin	M 27 Heimo	M 27 Rudolf	D 27 Monika	D 27 Vinzenz	D 27 Sabina	S 27 1. Advent	D 27 Johannes
F 28 Manfred	D 28 Helmut	D 28 Hugo	D 28 Hugo	S 28 Wilhelm	D 28 Harald	D 28 Adele	M 29 Guntram	D 28 Wenzel	F 28 Sabina	M 28 Bertha	D 28 Unsch. Kind
S 29 Gerhard	S 30 Martina	M 30 Amadeus	S 30 Pauline	M 30 Ferdinand	M 30 Peter	F 29 Martha	M 29 Johannes	D 29 Michael	S 29 Ermelinda	D 29 Friedrich	D 29 David
M 31 Johannes	D 31 Johannes	D 31 Cornelia	D 31 Cornelia	D 31 Petra	D 30 Otto	D 30 Felx	D 30 Felix	F 30 Urs	S 30 Diela	M 30 Andreas	F 30 Hermine
						S 31 Ignatius	M 31 Raimund		M 31 Wolfgang		S 31 Silvester

beschriftungen
neubauer **CAFE BAR ELLY**

gerhard pimperl **Loschy**



GEBÄUDETECHNIK.
ENERGIEPLANUNG.
WISSEN. LEIDENSCHAFT.
www.ibkarner.at

KARNER
KARNER & PARTNER GMBH

KARNER
HEIZUNG BAD SOLAR



Mayer ging aus dem Tor raus. Kurz vor der Pause ging ein sehr ähnlicher Schuss unhaltbar für Tormann Csaba Somogy in die Latte zum zwischenzeitlichen Remis ins Tor. Der späte Anschlusstreffer durch den zweifachen Torschützen Geza Garda war leider nur mehr Kosmetik.

Die Woche drauf konnten wir wieder zu Hause gegen Kaltenbrunn 5:0 (Garda, Wurglits, Nagy, Giber, Nagy) gewinnen. Beim 1:0 Arbeitssieg durch Stefan Hetyei war unsere Siegesfeier eine sehr gedämpfte. Unsere Nr. 9 Robert Hötschl, Edelmetniker und Freistoßspezialist verletzte sich sehr schwer und fällt dadurch an die 6 Monate aus!

Stark ersatzgeschwächt durch das Fehlen der Verletzten Taus und Hötschl ging es in der 9. Runde gegen Welgersdorf. Eine anfänglich sehr ausgeglichene Partie – es stand bis zur 70. Minute durch ein Tor von Peter Giber 1:0 – wurde durch weitere Tore von Garda (2x), Nagy und Kevin Sagmeister noch klar mit 5:0 gewonnen!

Leider kam dann die bereits zuvor zitierte absolut unnötige Niederlage in Neuhaus, wo wir sang und klanglos 6:2 untergingen. Die Ergebniskosmetik gab es durch Nagy und Garda. Das Spiel zu Hause gegen Goberling wurde sehr hart geführt – es ging um den Platz des ersten Verfolgers auf das Führungsduo. Ergebnis 2:0 durch Tore von Nagy und Garda.

In Oberdorf lagen wir 2:0 zurück. Erst durch die späten Tore von Garda (2x), Nagy und den Comebacktorschützen Daniel

Mayer konnten wir die Partie drehen.

Das zweite Mal in dieser Saison konnte sich unser Youngster Fabio Jani gleich zu Beginn im letzten Spiel des Herbstes eintragen. St. Michael glück aber noch vor der Pause aus. 3 Tore in 7 Minuten durch Giber, Nagy und Mayer ließ uns die Herbstmeisterschaft mit einem 4:1 Heimsieg beenden.

Was sonst noch auffiel? Tormann Csaba Somogy spielte mit seinen Paraden insgesamt 6-mal zu Null.

Thomas Tiefengraber spielte so wie schon in Pinkafeld unter Trainer Fuchs Andi Konrad eine sensationelle Saison in der Viererkette.

Michael Krenn und Stefan Hetyei als Eigenbauspieler organisierten die Abwehr so, als wären sie auswärtige hochbezahlte Legionäre.

Kapitän Michael Wurglits ist heuer zwar nicht der Torschütze mit den meisten Toren, aber durch sein Auftreten, auch als Vorbereiter und Brecher ein Garant für jede Menge Strafraumaktionen und er reißt sein Team vorbildlich immer wieder mit.

Kevin Sagmeister und Robert Hötschl sind universell einsetzbar und erbringen dort auch sehr gute Leistungen.

Fabio Jani, Elias Unger, Matthias Resner und Raphael Appenzeller zeigten, dass mit ihnen im Frühjahr im Kampf um ein heißbegehrtes Leiberl in der

1. zu rechnen ist.

Markus Strohrigel bestritt im Herbst sein 466. Spiel für den SVG, davon 337 Bewerbungsspiele. Er schoss bis jetzt 22 Tore und musste insgesamt nur 3 Mal mit Rot vom Platz. Unglaublich Markus!!



GRÜNAUER

DIENSTLEISTUNGEN

0664/353 44 22

Bagger
Baumabtragung
Boden- Stockfräse
Erdbewegung
Forstarbeiten
Gartenpflege
Hebebühne
Winterdienst

KORROTECH

STRAHLEN • GRUNDIEREN • BESCHICHTEN



Erdödi

INT. SCHÜTTGUTVERKEHR
TRANSPORTE - BAUMATERIAL
ERDBAUARBEITEN - GRUBENDIENST
HANDELSGEWERBE - KANALSPÜLEN

7551 STEGERSBACH - MÜHLGASSE 8 - Tel.: 03326 / 523 53 - Fax: 03326 / 52353-4
Zweigstelle: 8292 NEUDAU 73 - Zweigstelle: 7533 OLLERSDORF

inprocoat®

coating solutions

gerhard pimperl

TON-, LICHT- und
BÜHNENTECHNIK

7503 Großpetersdorf
Gartengasse 18

Tel.: +43 (0) 664 / 34 00 954
gerhard.pimperl@bkt.at
Fax: +43 (0) 3362 / 32 06

Die U23 im Jahr 2021



Die U23 Mannschaft des SVG liegt zur Zeit in der Tabelle mit 28 Punkten auf dem 2. Platz, hat 9 Siege, 1 Remis und 1 Niederlage auf ihrem Konto mit einem Torverhältnis von 54:23!

3 Spieler (Daniel Mayer, Raphael Appenzeller und Nico Burjan) haben 8 Treffer erzielt, Kapitän Jakob Kropf 7 und Matthias Resner 6, Fabio Jani 4, Ronald Müllner 3, jeweils 2 Markus Strohrriegel, Elias Unger, jeweils 1 Gerhard Resner, Alexander Kelemen.

Die Goalies Benjamin Matyi (7 Spiele), Harald Schneller (4 Spiele) und Andreas Graf (1 Spiel) erhielten insgesamt 23 Tore.

Jürgen Derkits, Jakob Kropf und Raphael Appenzeller sind bei www.fan.at im Team der Herbstsaion.

Die U23 hatte einige Jahre große Probleme mit der Tatsache, dass nicht immer genügend Spieler für die Spiele Zeit hatten.

Durch eine Änderung der Transferpolitik und durch das stetige Zurückholen der Großpetersdorfer aus allen möglichen Gegenden (Nico Burjan – Goberling, Marcel Wallner – Welgersdorf, Raphael Appenzeller – Oberschützen, Daniel Mayer – Tobaj) und durch Reaktivierung (Sascha Schranz, Gerhard Resner) haben wir nun einen sehr breiten und qualitativ hochwertigen Kader rund um die Routiniers Gerhard Supper, Ronald Unger-Müllner, Alexander Appenzeller, Jakob Kropf, Matthias Graf und Jürgen Derkits.

Ziel ist es, das hat die Mannschaft selbst definiert, die Meisterschale im U23 Bewerb nach Großpetersdorf zu holen! Alexander Kelemen hat dazu ein Spanferkel versprochen.



d+p

daninger + partner

LEIDENSCHAFT FÜR DAS PROJEKT



fuchs-kovatsch.de



Ankick



Tabellen, Tore, Punkte, ...

Zwischenstand Herbstsaison 2021
Kampfmannschaft

1. Klasse Süd									
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.	
1 *	Unterschützen	12	10	1	1	52:10	42	31	
2 *	Kukmirn	12	10	1	1	44:16	28	31	
3 *	Großpetersdorf	12	9	0	3	44:16	28	27	
4 ▼ (-1)	Goberling	12	8	2	2	30:18	12	26	
5 *	Kemeten	12	7	1	4	24:26	-2	22	
6 *	Oberdorf	12	6	2	4	26:19	7	20	
7 *	Sankt Michael	12	4	3	5	25:28	-3	15	
8 *	Neuhaus am Klausenbach	12	4	1	7	25:29	-4	13	
9 *	Deutsch Kaltenbrunn	12	4	0	8	29:34	-5	12	
10 *	Welgersdorf	12	4	0	8	12:26	-14	12	
11 ▼ (-1)	Loipersdorf-Kitzladen	12	2	3	7	17:31	-14	9	
12 *	SC "Sumetzberger" Bad Tatzmannsdorf	12	1	2	9	13:47	-34	5	
13 *	Buchsachen	12	1	0	11	9:50	-41	3	

Zwischenstand Herbstsaison 2021 - U23

1. Klasse Süd Reserve									
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.	
1 *	Kukmirn	12	10	1	1	47:14	33	31	
2 *	Großpetersdorf	12	9	1	2	54:23	31	28	
3 *	Oberdorf	12	9	1	2	45:11	34	28	
4 *	Unterschützen	12	9	0	3	60:11	49	27	
5 ▲ (+1)	Loipersdorf-Kitzladen *(2)	12	7	0	5	47:23	24	21	
6 ▼ (-1)	Kemeten	12	6	1	5	23:25	-2	19	
7 *	Sankt Michael	12	5	1	6	28:26	2	16	
8 *	Goberling *(2)	12	4	2	6	19:36	-17	14	
9 *	Welgersdorf	12	4	1	7	16:38	-22	13	
10 *	SC "Sumetzberger" Bad Tatzmannsdorf *	12	3	1	8	18:43	-25	10	
11 ▲ (+1)	Neuhaus am Klausenbach *	12	2	2	8	22:61	-39	8	
12 ▼ (-1)	Deutsch Kaltenbrunn *	12	2	2	8	11:31	-20	8	
13 *	Buchsachen *(3)	12	1	1	10	15:63	-48	4	

**HEBEBÜHNENVERLEIH
TROCKENGERÄTEVERLEIH**



Chemische Fassadenreinigung PENDL
Lindenstraße 33 Mobil: 0664/5228003
7522 Strem E-Mail: office@cfr-pendl.at
www.cfr-pendl.at

**PLANUNGSBÜRO
PEISCHL & PARTNER
GMBH**

-  STRASSEN - UND WEGBAU
-  VERKEHRSKONZEPTE
-  DORFERNEUERUNG
-  BAU UND ARCHITEKTUR

Planungsbüro Peischl & Partner GmbH, A-7540 Güssing, Europastraße 1
Tel: +43(0)3322-20050, Fax: +43(0)3322-20050-10, E-Mail: office@peischl-planung.at, www.peischl-planung.at

**CATERING
AUS DEM
BURGENLAND**

www.burgenland-catering.at



Günter Harrer
7540 Neustift 258
+43 (0)664 5367 111

www.immogh.at
g.immobilien@icloud.com

**POSTL^o
KÜHLANLAGEN**

WARTUNG &
SERVICE



Kühlanlagen Postl Wartungs-
und Service GmbH
Eichberg 155/5, 8234 Rohrbach
T +43 3338 22 413
M service@postl.co.at
www.postl.co.at

B A U E R

Wasseraufbereitung GmbH.

Analysen . Filter . Dosiermittel . Dosieranlagen
Entsalzungsanlagen . Enthärtungsanlagen.
Schwimmbadchemie . Chemische Reinigungen .
Heizungswasseranalysen gem. Ö-Norm .
Trinkwasseranalysen gem. österr. Lebensmittelbuch

1100 Wien, Quellenstraße 125
Tel. +43 (1) 602 22 56; 606 63 64
E-Mail: office@bauer-wasseraufbereitung.at

HOTEL GIP ****
GROSSPETERSDORF

**Essen, trinken
und plaudern beim
Frühstück im Hotel GIP**

Frühstücksbuffet
von 8.00 bis 10.30 Uhr
€ 12,00 PRO PERSON

Telefonische Reservierung erforderlich!

www.hotel-gip.at · 03362/30088 · Ungarnstraße 10, 7503 Großpetersdorf

HIANZENBRÄU
seit 2020

HAUSBIER



Freitags von 15:00 bis 22:00 Uhr
SCHAUTS VORBEI.

Hianzenbräu e.U. | Ungarnstraße 10
Ing. Dominik Kainz MBA | 7503 Großpetersdorf
+43 660 6642431 | office@hianzenbraeu.at
www.hianzenbraeu.at

Unsere Leistungen tragen Verantwortung.

Engineering, Planung, Tragwerk.
www.triax-zt.at

TRIAx
ZIVILTECHNIKER GmbH

PETRAKOVITS | GAAL
BAUUNTERNEHMEN

7503 Großpetersdorf - Tel. 03362 2310
www.petrakovits.at

Nachwuchsmannschaften



Rückblick Frühjahr 2021

Eigentlich hatten wir geplant, dass wir in der Frühjahrsmeisterschaft 2021 mit den gleichen Mannschaften wie in der Herbstsaison 2020 – U7, U9, U11 und U12 teilnehmen. Ab März 2021 konnten wir den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen. Dieser mußte aber wegen eines weiteren Lockdowns im April 2021 unterbrochen werden und konnte erst wieder Ende April aufgenommen werden. Schließlich wurde vom BFV die Frühjahrsmeisterschaft für alle Altersklassen abgesagt. Wir haben aber die Zeit bis zum Sommer 2021 als Vorbereitungsphase für die kommende Herbstsaison 2021 sowie für die Neuorganisation der Nachwuchsarbeit genutzt.

Erfreulicherweise konnte im Laufe des Frühjahres 2021 mit Mag. Geza Herbst ein ehemaliger Spieler des SV Großpetersdorf als Trainer für die neue U8 Mannschaft (Jahrgänge 2013 bis 2015) gefunden werden. Dadurch war es uns möglich die älteren Spieler der U7/Bambini-Trainingsgruppe auszugliedern. Mit diesen Spielern wurde zunächst eine U8 Mannschaft, ab Juli 2021 alterbedingt eine U9-Mannschaft beim BFV gemeldet. Trainer dieser Mannschaft ist seit dem Frühjahr 2021 Geza Herbst. Die jüngeren Spieler sowie alle neue, jungen Fussballanfänger/-innen bildeten den Grundstock für unsere neue U7 Mannschaft (an

Jahrgang 2015 und jünger) mit dem bisherigen Trainer Markus Strohhriegel.

Herbstsaison 2021

U7 Mannschaft (Jahrgänge 2015 bis 2017)

Nach einem Jahr nur Trainingsbetrieb haben wir für die Herbstsaison 2021 erstmalig eine U7 Mannschaft genannt. Der Kader setzt sich aus unseren jüngsten Fussballer/-in zusammen (Jahrgang 2015 und jünger). Nicht nur für unsere Mannschaft war die Teilnahme am Meisterschaftsbetrieb eine neue Erfahrung, auch das Spielsystem im U7 Bewerb war für alle teilnehmenden Mannschaft Neuland. Aufgrund neuer Vorgaben vom ÖFB und BFV wurden ab Herbst 2021 die Meisterschaftsturnier für

unseren Jüngsten im System 2:2, bzw. max. 3:3 gespielt werden. Ziel des neuen Systems ist, dass möglichst alle Spieler auf kleinen Spielfeldern möglichst gleichzeitig und auch gleich lang spielen. Die Ergebnisse sind bei dieser Spielform nur Nebensache; wichtig ist das freie Spielen ohne taktische Zwänge und ohne auf das Endergebnis ausgerichtet zu sein. Dadurch sollen alle Spieler/-innen das gleiche Erfolgserlebnis – nämlich Spieler mit Freunden aus Spaß am Fussball – haben.

Als mustergültig darf ich dabei auf die Abwicklung des Turnieres bei uns in Großpetersdorf verweisen. Durch den Einsatz aller Beteiligten – Spieler/-in, Eltern und Betreuer – konnten wir unseren Spielenachmittag tatsächlich so abwickeln, dass immer alle anwesenden Kin-



SBE

ZETA - PROFILE

System-Bau-Elemente
Vertriebs GmbH
Offenbachstr. 1
D - 81241 München

Telefon: +49 89 896084-0
Email: info@sbe-zeta.de
Internet: www.sbe-zeta.de

FISCHER HOLZ



FARBEN PARTNER

der mit viel Freund gemeinsam Fussball gespielt haben.

Positiv ist hier auch anzumerken, dass trotz des „Ausgliedern“ der älteren Spieler in die U8/U9 Mannschaft stets ausreichende Kinder bei den Trainings und Spielen mit viel Spaß und Freunde dabei waren. Der rege Zustrom an neuen interessierten Kinder in dieser Altersgruppe hat dazu geführt, dass wir gegen Ende der Herbstsaison bzw. auch schon als Vorbereitung für das Frühjahr 2022 innerhalb der U7 Mannschaft eine neue U8 Trainingsgruppe unter Trainer Ronni Müller gemacht wurde. In dieser Mannschaft sollen wiederum die älteren Spieler für den U8 (Jahrgänge 2014 bis 2016) auf die Frühjahrsaison 2022 vorbereitet werden. Unsere Jüngsten werden dann ihre ersten fussballersichen Spuren weiter bei der U7 Mannschaft unter Trainer Markus Strohrriegel verdienen.

So konnten im abgelaufenen Spieljahr (ab Sommer 2021) ca. 15 neu beim SV Grosspetersdorf für den Meisterschaftsbetrieb gemeldet werden.

Angesichts des hohen Interesses am Fussball bei unseren Jüngsten, sowie der gezeigten Leistungen bei den Trainings und Spielen von diesen Spielern müssen wir uns um die Zukunft unseres SVG keine Sorgen machen.

Kader U7/U8:

Kahr Emma, Artner Valentin, Drobitsch Paul, Horvath Noel, Jandl Mika, Lang marco, Malinovic Alex und maxi, Müller-Unger Leon, Pfeiffer Paul, Puhr Maxim, Onmaz-

Rennhofer Mikael, Schmalzmatteo, Sagmeister Jamie, Seper Marc-Andre, Stallecker Nicklas, Trejkal Tobias. Trainer Markus Strohrriegel und Ronni Müller (U8)

**U9 Mannschaft
(Jahrgänge 2013 bis 2015):**

Diese Mannschaft startete mit den älteren Spielern der Bambini/U7 Mannschaft unter Trainer und Spielervater Geza Herbst im Frühjahr 2021 mit dem Training. Aus Altersgründen habe wir diese Mannschaft in den U9 Bewerb des BFV für die Herbstsaison gemeldet. Hier ist aber anzumerken, dass der Großteil dieser Spieler eigentlich auch noch in der U8 bzw. sogar noch in der U7 spielen dürften. Wegen des coronabedingten Wegfalles der Frühjahrsaison war der Beginn der Herbstsaison 2021 auch für diese Mannschaft ein Neustart. Freude, Einsatz und Disziplin beim Training, gepaart mit teilweise schon beachtlichen fussballerischen Können haben dazu beigetragen, dass sich die

Spieler ordentlich weiterentwickelt haben. Diese positiven Fortschritte konnten oft auch in den Bewerbungsspielen sehr zur Freude der Spieler, Trainer und der Zuschauer umgesetzt werden.

Die positive Entwicklung gilt es nun auch in die Frühjahrsaison 2022 mitzunehmen. Wenn wieder alle mit gleichem Einsatz, Freude, Disziplin, Aufmerksamkeit und Zusammenhalt in den Trainings und Spielen mitmachen, dann sollte auch im Frühjahr 2022 eine weitere Verbesserung des Könnens sowohl bei den Spielen wie auch im Training festzustellen sein.

Kader U9:

Geosics Alexander, Gollatz matthias, Herbst Yannick, Halper Tim, Jafari Amir, Kahr Felix, Kanzer Alex, Karolyi Luka (SV Welgersdorf), Müller-Unger Leon, Onmaz-Rennhofer Harun, Pereira da Silva Raffael, Wurglits Florian, Saurer Jonas, Dike Emmanuel. Trainer Geza Herbst



FENSTERTREFF

Planung | Beratung | Montage | Service

PASIC GmbH

Tagbaustraße 2 8582 Rosental

0676/3748661

pasic@aon.at

www.fenstertreff.eu



DOMA-MONT KFT.

PN GROUP
REGAL UND METALLBAUTECHNIK GMBH

U10 Mannschaft: (Jahrgänge U12 bis U13)

Die alljährliche Anhebung der Altersgrenze hat dazu geführt, dass alle Spieler der U9 Mannschaft in die U10 Mannschaft mitgenommen wurden. Erfreulich ist auch bei dieser Mannschaft anzumerken, dass die gute Arbeit durch die Trainer, die Freude und Begeisterung beim Training und den Spielen dazu geführt haben, dass während der Herbstsaison wieder neue Kinder und auch ein neuer Assistententrainer Gernot Horvath zu dieser Mannschaft gekommen sind. Dem Trainerteam Alexander „Kottan“ Kern und Franz Unger ist trotz des schwierigen Frühjahres 2021 gelungen die Begeisterung für Fußball bei den Kindern hoch zu halten. Dies zeigt sich vor allem im Einsatz der Spieler bei den Trainings und den Spielen. Wichtig ist hier festzuhalten, dass wieder alle Spieler eingesetzt wurden. Die Ergebnisse bei den einzelnen Spielen sind nur von untergeordneter Bedeutung. Die fußballerische Entwicklung bei jedem einzelnen Kind ist als sehr positiv zu bewerten.

Als Ziele für das Frühjahr 2020 haben wir uns die Fortführung dieser guten Arbeit bei Training und Spiel, die Qualitätssteigerung im Training gesetzt. Gepaart mit der Freude und dem Einsatz am gemeinsamen Fußballspielen werden dieser Anstrengungen sicherlich auch in schönen sportlichen Erfolgen niederschlagen.

Kader der U10 Mannschaft:
Bach Oskar, Balog Noah, Beigelbeck Mathias, Graf Ferdinand, Kahr Elias, Kalch Va-



**lentin, Koller Jonas, Milkovits Jonas, Wölfer Oliver sowie Gruber Colin, Saurer Mathias, Pickl Lukas, Malovits Leon, Gamel Niklas (alle ASK Jabing), Rankl Konstantin, Rankl Fabian (SV Welgersdorf).
Trainer: Alexander Kern, Franz Unger, Gernot Horvath**

U12 Mannschaft:

Im Laufe des Frühjahres 2021 mußten wir mit Bedauern feststellen, dass leider einige Kinder der U12 Mannschaft vom Herbst 2020 keine Freude mehr am Fußballspielen hatten. Ob das fehlende Interesse auf die Corona bedingte Pause zurückzuführen war, oder der mangelnde Erfolg der Herbstsaison oder andere Interessen dazugeführt haben, war nicht immer festzustellen.

Somit war mit den verbleibenden Kindern der Betrieb einer eigenen U13 Mannschaft

nicht mehr möglich. Seitens der Leitung der SPG haben wir versucht den ganzen Kader als Spielgemeinschaft mit der SPG KIKOBA fortzuführen. Jedoch wurde letztlich auch diese Möglichkeit wegen der längeren Fahrtstrecken zu den Trainings von einigen Eltern abgelehnt. Somit kehrten die ausgeliehenen Spieler der früheren U12 zu ihren Stammvereinen zurück. Die Spieler des SV Grosspetersdorf konnte wir in den altersmäßigen Mannschaften von U12 bis U14 in Spielgemeinschaften mit der SPG KIKOBA unterbringen. Doch auch während der laufenden Herbstmeisterschaft haben auch noch weitere Spieler in den jeweiligen Altergruppen mit dem Spielen aufgehört. Der Verlust dieser Kinder für den Fußballsport trifft nicht nur ihre Spielkameraden, sondern schmerzt auch uns als Trainer.

Einige der Spieler der früheren

Rembrandtin

A member of the KANSAI Paint Group

FRANK STAHL

U11 bzw. U12 Mannschaft haben ihre Karriere in der neuen U12 Mannschaft mit Spielern der SPG KIKOBA fortgesetzt. Zunächst mußte auch hier ein neuer Trainer von Seiten der SPG Großpetersdorf gefunden werden, weil Trainer Kevin Schenner seine Tätigkeit beendet hat. Als kurzfristige Ersatzlösung habe ich dann als Assistenztrainer von Viktor Sofijanovic bei der U12 mitgewirkt. Leider ist es der U12 Mannschaft nur zu selten gelungen ihr wahres Können sowohl bei den Trainings wie auch bei Spielen zu zeigen. Leider hatten wir nicht immer alle Spieler bei den Trainings und Spielen. So mit war eine kontinuierliche Aufbauarbeit innerhalb der Mannschaft nur sehr schwer möglich. Dies führte eben dazu, dass dann in den Spielen vor allem das Zusammenspielen gefehlt hat. Daher wird es in der kommenden Frühjahrssaison unsere Aufgabe als Trainer sein, vor allem das fehlende Zusammenspiel zu fördern, das vorhandene Können bei jedem Spieler wieder zu wecken, sowie durch Verbesserungen im Trainingsablauf die Defizite aus der Vergangenheit Schritt für Schritt abzubauen. Neben dem Erlernen und Verstärken der Grundtechniken des Fußballspiels wird es hier auch notwendig, dass unsere Kinder wieder mehr Spaß und Freude am Fußballspielen haben. Aber auch die Entwicklung und das Vertiefen von sozialen Kompetenzen – wie Zusammenhalt in einer Gruppe, gegenseitiges Helfen und Unterstützen im und auch außerhalb des Sportplatzes, Respekt gegenüber den Mit- und Gegenspielern, Trainern und



allen anderen Fußballinteressierten – gilt es hier weiter zu verbessern. Wenn es uns allen gelingt, die Konzentration, aber auch die Freude am Zusammenspiel während der gesamten Spielzeit aufrecht zu halten, dann werden sportliche Erfolge bald zählbar sein

Kader U12 (Spieler der SPG Grosspetersdorf):

Böhm Philipp, Braun Shizuka, Frey Fynn, Jandl Emil, Jani Romeo, Jandl Liam, Kiss Leon, Pickl Michael (ASK Jabing); Mayer David, Nedwall Noel, Plank Niels, Renner Lukas, Wölfer Elias, Huß Felix (SPG KIKOBA), Trainer: Viktor Sofijanovic, Hartmut Thek

U13/U14 Mannschaft:

Wie bereits oben bei den U12 erwähnt, konnte wir für die älteren U12 Spieler – Niels Frey, Max Simon, Lukas Brugner, Noah Halper und Michael Wurglits – die Möglichkeit schaffen, in der U14 Mannschaft der SPG KIKOBA/Großpetersdorf mitzuspielen. Ebenso haben die beiden ehemaligen

U12 Spieler Oscar Jandl und Maxi Frühwirth ihren Platz in der U13 Mannschaft der SG KIKOBA gefunden.

Sehr rasch konnte unsere Jungen den sportlichen und freundschaftlichen Anschluss in der U13 Mannschaft finden. Sie haben sich bald zu wichtigen Spielern im U13 Team entwickelt

Wichtig war auch hier, dass wir mit dem früheren Spieler Werner Wurglits eine Person finden konnten, der nicht nur als Vater, Fahrer und Fan seine Kinder unterstützt, sondern Werner wird auch die Trainerkarriere einschlagen und hat bereits den ersten Kurs absolviert.

Ausblick Frühjahr 2022:

Auch im kommenden Frühjahr werden wir wieder mit den gleichen Mannschaften am Meisterschaftsbetrieb des BFV teilnehmen.

Coronabedingt ist derzeit die Hallensaison unterbrochen. Wir hoffen alle auf einen baldigen Start des Hallentrainings, bzw. als Alternativprogramm können wir bei entsprechenden



Wetterbedingungen hoffentlich bald wieder den Kunstrasenplatz für unsere gemeinsamen Trainings benützen.

Weiterhin muss und wird es die Aufgaben aller Verantwortlichen sein, die Freude unserer Kinder am Fussballspielen durch gemeinsames Trainieren und Spielen weiter zu fördern, aber auch den Jugendlichen ein positives Vorbild für die Zusammengehörigkeit innerhalb der Mannschaften, der Spielgemeinschaft und im Umgang mit den Vereinen der Großgemeinde Großpetersdorf vorzuleben.

Weiters hoffen wir auch im Frühjahr 2022 weitere Kinder – Buben und Mädchen – für den Fussballsport in Großpetersdorf zu gewinnen. Schließlich sind doch unsere Kinder die Zukunft des Fussballsportes in der Großgemeinde Großpetersdorf und Umgebung.

Weiters hoffen wir, dass es neben unserem neuen NW-Betreuer Werner Wurglits noch andere Väter, Mütter oder andere Interessierte uns bei der Trainingsarbeit aktiv unterstützen.

Als Ziel für die weitere Saison 2021/2022 streben wir an, dass wir vielleicht schon dann in jeder Altersgruppe einen geprüften Trainer als verantwortlichen Übungsleiter vorweisen können. Dies wird dann eine weitere Verbesserung der Qualität in der Betreuung unserer Jugendlichen bedeuten. Es wird dann auch langfristig positive Auswirkung auf die Entwicklung unserer jugendlichen Fussballer haben. Damit sollte auch



langfristig die Absicherung des sportlichen Fortbestehens unserer Vereine mit gut ausgebildeten Fussballern möglich sein.

An dieser Stelle möchte ich mich seitens der SPG Großpetersdorf besonders bei den Eltern, den Verwandten und den Fans der Spieler für die geleisteten Dienste und die großartige Unterstützung im abgelaufenen Jahr 2021 bedanken. Ich denke an die unzähligen Fahrten zu den Trainings und Spielen; die Mithilfe beim Betrieb unserer kleinen, aber feinen Nachwuchskantine bei den Heimspielen, bei der 100 Jahr Feier sowie beim Spielnachmittag des Nachwuchses und beim ASKÖ Sportnachmittag.

Ein besonderer Dank gehört dem neuen Sektionsleiter des SV Großpetersdorf Gerhard Resner. Er hat wesentlich beigetragen, dass wir im Rahmen der U100 Jahr Feier 3 neue Nachwuchsdressen bekommen haben. Ebenso möchte ich mich bei den Transportsponsoren unseres Nachwuchstages Herbst 2021 herzlich bedanken. Ihre Unterstützungen sind ein wichtiger Beitrag in unserem

Nachwuchsbudget.

Ein weiterer besonderer Dank gilt meinen oben angeführten Trainerkollegen, die eine wertvolle Arbeit bei den Trainings und Spielen mit unseren Jugendlichen geleistet haben. Doch gerade bei den Trainern wird es weiterhin notwendig sein, diese Arbeit auf mehrere Personen aufzuteilen, um die Trainings als Vorbereitung für die Spiele noch effizienter und individueller für die Kinder zu gestalten. Wir freuen wir uns auf jeden, der Interesse an der Mitarbeit im Nachwuchs hat und darf jeden dazu einladen, bei den Trainings und den Spielen mitzuhelfen.

Letztlich gilt unser aller Dank den Vereinsverantwortlichen vom SV Großpetersdorf, SV Welgersdorf sowie der SPG KIKOBA, unseren Sponsoren sowie der politischen Gemeinde Großpetersdorf für ihr Mitwirken und ihre Unterstützungen (z.B. Platzbenützung für Trainings und Spiele) im Rahmen der SPG Großpetersdorf.

Hartmut Thek
Nachwuchskoordinator



▲ **1. KLASSE SÜD.** Der SV Großpetersdorf war am vergangenen Samstag beim TSV Hartberg zur Stippvisite. Dabei sahen Michi Wurglits und Kollegen ein 0:2 der Steirer gegen Austria Klagenfurt. Der Stimmung tat das aber keinen Abbruch.



Abwehrchef für den Chef. Großpetersdorf-Trainer Andi Konrad gewann zuletzt Peter Giber für seinen Kader. Foto: Patrick Bauer

Ein Innenverteidiger für Titel-Aspiranten

1. KLASSE SÜD | Mit einem 2:0-Derby-sieg über den ASK Schlaining ging es für den SV Großpetersdorf in seine Testspielreihe. „Nach gefühlt 15 Monaten wieder unser erster Kick“, scherzte SVG-Obmann Harald Schneller, um dann anzufügen: „Es war von Beginn weg eine sehr schnelle Partie mit hoher Intensität. Es war klar, dass man dieses Tempo nicht über 90 Minuten halten wird können, aber für die lange Fußball-Abstinenz war es ein sehr, sehr guter erster Auftritt.“ Bei dem nicht nur die jungen SVG-Kräfte, sondern auch ein ungarischer Innenverteidiger zu gefallen wussten. Dieser heißt Peter Giber und wird vom SK Heviz verpflichtet. Der 22-Jährige nimmt die Stelle des scheidenden Szabolcs Halmosi ein. „Er gefiel uns allen, war sehr präsent und teilte auch den Abwehrverbund sehr gut ein“, so Schneller, der noch auf der Suche nach einem Offensiv-Mann ist.



Die verwendeten Artikel wurden dem SV Großpetersdorf von der BVZ zur Verfügung gestellt!

Turmöl - Tankstelle Szabo & Bischof OG
Bundesstraße 1, 7503 Jabing

Tägl. frisches **GEBÄCK**
(auch Sonn- u. Feiertag)

LOTTO Ihre österreichische Diskont-Tankstelle.

SPAR express TANKSTELLEN SHOP



0 10 20 30 40 50 60 70 80
1:1000

Landvermesser Ehrlich ZT GmbH

ZT

DI Stefan Pongracz
Gustav-Brunner Str. 1 Top 2
7400 Oberwart
03352 32001 / 0664 53 66 001
office@vermessungehrlich.at
www.vermessungehrlich.at

20 15 10 5 0
1:250

Zuberbach. Zum Grillabend lädt der SVZ am kommenden Samstag ein. Dabei kickt man ab 17 Uhr gegen Mönichkirchen, ehe im Anschluss ein gemütlicher Ausklang stattfindet.

Jabing. Der ASK wird demnächst 60 Jahre jung. Das muss natürlich gebührend gefeiert werden. Das passiert am 10. Juli. Ab 11 Uhr geht es dabei mit einem Nachwuchsspiel los, ehe der weitere Tag dann ganz im Zeichen des Sports steht. Um 18 Uhr kickt die Erste gegen Unterschützen, ehe es im Anschluss Live-Musik mit „Back-Up“ gibt.

Großpetersdorf. 100 Jahre und kein bisschen müde. So kann man den SVG einordnen. Der Traditionsverein feiert am 3., 9. und 10. Juli sein Jubiläum. Am ersten Tag kommt es mit den „Burnouts“ zu einer Warm-up-Party. Am 9. Juli kicken ab 19 Uhr Lok Moskau und Hartberg gegeneinander (Eintritt: zehn Euro), ehe dann am Samstag, ab 9 Uhr, der Tag ganz im Zeichen des SVG steht. Ab 15 Uhr steigt dann der Festakt. Den Ausklang bildet ein Dämmerchoppen mit den „Austrobocker!“.



1. Klasse Süd. Michael Krenn, Michi Wurglits und Kevin Sagmeister (v.l.) laden anlässlich des 100-jährigen SV Großpetersdorf-Jubiläums am Samstag zu einer „Warm-up-Party“ auf den Hauptplatz ein. Foto: Bauer

burgenland, schließlich hütete er sieben Jahre das Tor des SV Mischendorf/Neuhaus – inklusive Meistertitel 2014. „Er hat in den ersten Einheiten bereits ei-

nen sehr guten Eindruck hinterlassen. Er bringt sehr viel Erfahrung mit und passt auch charakterlich gut zu uns“, sagte Sektionsleiter Christian Schaffer.



1. Klasse Süd. Der SV Großpetersdorf bedankt sich recht herzlich bei seinem Präsidenten Alfred Kollar und der OSG für die Matchballspende. Foto: zVg

wünscht man weiterhin viel Gesundheit und viel Glück.

Großpetersdorf. Der SVG bedankt sich herzlich bei Alfred Kollar für die zuletzt getätigte Matchballspende beim Testspielauftritt gegen den ASK Schlaining.

Sportplatz ein. Zeitgleich gibt's Fußball pur: Der ASK Kottingbrunn aus der 1. Niederösterreichischen Landesliga ist zu Gast um 16 Uhr spielt die Reserve, um 18 Uhr die Kampfmannschaft.

bruch zu und fällt lange aus – was auch Trainer Toni Dorner, der seinen Emotionen freien Lauf ließ, schwer traf: „Es ist sch...!“ Der Verein wünscht gute Besserung!

Aufbruchstimmung mit

1. Klasse Süd | Der SV Großpetersdorf wird 100 Jahre jung. Ein Traditionsverein, der lange

Von Patrick Bauer

„Ich war leer und wollte nicht nach Hause. Denn schläft man erst einmal ein, dann ist es wirklich Gewissheit. Am nächsten Morgen ist man abgestiegen.“

Diese Worte wählte Großpetersdorfs Obmann Harald Schneller am vergangenen Freitagnachmittag. Dort bat er unter Einhaltung der Corona-Verordnungen zum Gespräch. Es gab auch einiges zu verkünden, denn trotz der sportlichen Pause allerorts, bewegte sich beim SV Großpetersdorf im Hintergrund vieles. Und die Nachrichten sind für alle, die es mit dem SVG halten, wirklich erfreuliche, denn mit Ex-SVG-Tormann und dem heutigen OSG-Geschäftsführer Alfred Kollar fand man einen neuen Präsidenten, der gleich von drei Vizepräsidenten flankiert wird. OK-Energie-Haus-Chief Michael Oberfeichtner, der mit seiner Firma schon länger

als Hauptsponsor fungiert auf der einen, die Großpetersdorfer Urgesteine Sascha Wurglits und Heinz Unger auf der anderen Seite. Vier erfolgreiche Geschäftsleute sollen mithelfen, dass das nicht mehr eintritt, was diesen Text einleitete.

Dramatischer Abstieg am letzten Spieltag

2018/19 ging es für den großen SVG nach Jahren der sportlichen Schwierigkeiten – diverse Ausnahmen bestätigen die Regel – von der 2. Liga in die 1. Klasse Süd. Dabei war dies an Dramatik nicht mehr zu überbieten. Zur Pause führte Großpetersdorf am letzten Spieltag nämlich gegen Jennersdorf noch mit 2:0, während der direkte Konkurrent aus Heiligenkreuz in Rechnitz mit 0:1 hinten lag. Alles war angeordnet für eine weitere SVG-Klassenerhaltungsfeier, die schon länger legendären Status genie-

ßen. Daraus wurde nichts. Weil der HSV das Spiel in Rechnitz in ein 2:1 drehte und der SVG in eine 2:5-Niederlage lief. Die Stimmung, die nach Abpfiff herrschte, war vorsichtig ausgedrückt „speziell“. Die klickende Zunft saß oder lag minutenlang auf der ehrwürdigen Wiese, Obmann Schneller ging nahe der Ersatzbank auf und ab, rauchte eine nach der anderen, während auch von der Tribüne nur wenige Reaktionen kamen.

„Wir haben alle eine Träne verdrückt“, so Martina Wurglits, die stellvertretend für ihren Mann Sascha am Freitag an der Diskussion teilnahm. Dieser Tag wird für ewig in die Vereinshistorie eingehen. Natürlich zuvor in der negativen Sinne. Aber auch im Positiven. Denn es ging ein Ruck des Zusammenhalts durch den Verein. Der prinzipielle Kader blieb in der 1. Klasse fast komplett erhalten, wobei vor allem die Großpetersdorfer

Garde sofort ihre Bereitschaft mitzuhelfen ausdrückte. „Das ist eben auch ein eingeschworener Haufen“, sagt Wurglits, die schon als Spielermutter viele Mühen auf sich nahm und immer mit dabei war, wenn der heutige Kapitän Michael für den SVG auflief.

Die Mannschaft wurde dann zudem verstärkt und die darauffolgende Hinrunde war Balsam für die geschundene Seele. Diese verlief wie im Traum, man gewann alles und war auf direktem Weg zurück in die 2. Liga. Was passierte, weiß jeder: Corona und die Spielzeit 2019/20 wurde annulliert. Mit am härtesten im gesamten Burgenland traf es den SVG, der mit 95-prozentiger Wahrscheinlichkeit aufgestiegen wäre. Über den Sommer 2020 vertraute man erneut genau diesem Kader. So leicht ging es aber nicht mehr von der Hand und auch wenn es weiter Aufstiegschancen gegeben hätte,

neuem Funktionsteam

sportlich zu kämpfen hatte und sich nun nicht nur OSG-Chef Alfred Kollar ins SVG-Boot holte.

wäre es ob der Konkurrenz kein einfaches Unterfangen gewesen. Auf Platz fünf stehend, mit allen Chancen, wurde die Saison am Montag annulliert.

Seit 4. Dezember schwebt der Plan bei Obmann Harald Schneller, den Vorstand auf neue Beine zu stellen, im Kopf herum. „Es kann keine bessere Sache für den SVG geben“, sagt er und verweist gleich auf den neuen Präsidenten Alfred Kollar. Dieser ist auch als ASKÖ Burgenland-Präsident tätig, stand selbst im Tor des SV Großpetersdorf und war auch zu Beginn des neuen Jahrtausends schon Obmann. Irgendwann riss der Kontakt etwas ab, Kollar zog nach Kukmirn und unterstützte dort auch den Sportverein. So wie beim SVG war es aber nirgends mehr. „Es war wie ein nach Hause kommen“, sagt der OSG-Geschäftsführer, der keine utopischen Ziele erklärte: „Wir wollen ein guter Teil der 2. Liga sein.“ Keine Burgenlandliga-Ambitionen – oder gar noch höher. Nein, auch wenn es die Anlage zulassen würde. Kollar: „Ich kenne im Burgenland viele Sportplätze, aber so einen wie in Großpetersdorf gibt es selten.“

„Man soll mit Freude zu uns kommen“

Auf dieser soll einiges passieren, wo Michael Oberfeichtner sein Hauptgebiet sieht. Vieles soll in naher Zukunft klimaneutral werden, die Kabinen dazu saniert und das Flutlicht auf LED umgestellt werden. Zudem sind in der Kantine vegane Speisen angedacht – nicht alltäglich im meist konservativen Amateurfußball-Tun. „Wir wollen alles nachhaltiger machen und auch CO2-neutraler arbeiten. Uns ist wichtig, die Möglichkeiten unserer Spieler überall zu erhöhen“, erklärt Oberfeichtner, der vieles bis 2022 erledigen will und ergänzt: „Man soll mit Freude zu uns auf die Anlage kommen.“

Sportlich soll es nach dem neuerlichen Abbruch spätestens 2022 zurück nach oben gehen. Nach zwei Jahren, die aufgrund der Umstände extrem schwierig waren. Das Gros des Kaders soll dabei erneut gehalten werden, die Großpetersdorf-DNA weiter erhalten bleiben. Natürlich nicht nur, denn es wird auch auswärtige Kräfte brauchen, die dann aber absolute „Spitzenleute“ sein sollen. Da lief es in den letzten Jahren mit etwa Daniel Gotthardt, Geza Garda oder Tormann Csaba Somogyi eigentlich besser als zuvor, wobei diese in diesem Jahr auch nicht mehr ganz an die Leistungen des Vorjahres herankamen. Die Saat ist mit dem „eingeschworenen Haufen“ sowieso gelegt. Es geht darum, an den richtigen Stellen zu drehen. Mit Trainer Andi Konrad, der weiter „Chef“ bleibt und sich gemeinsam mit Oberhaupt Schneller nun mit den Kickern zusam-

mensprechen will. Dass es zu einem großen Umbruch kommt, ist derweil auszuschließen. „Wir wollen nicht mit zehn Legionären kicken. Dafür bin ich dann auch der komplett falsche Mann“, so Kollar, der den Wiedereinstieg wie folgt erklärte: „Als ich am 4. Dezember erstmals wieder hier war, war es wie ein nach Hause kommen.“

Sportlicher Erfolg ja, großer Zwang nein

Von utopischen Plänen sieht man beim SVG ab. Die Burgenlandliga wird in der Runde quasi überhaupt nicht in den Mund genommen. Dafür ist in den letzten Jahren zu viel passiert und es gab mehr schmerzhaftere Niederlagen als schöne Siege. Das soll der Vergangenheit angehören, wo auch das Umfeld seinen Teil dazu beitragen will. Gar nicht groß in Erscheinung treten ist die Devise. „Natürlich

wollen wir sportlichen Erfolg haben, aber ohne Zwang. Dazu wollen wir die Infrastruktur auf andere Beine stellen und auch der Nachwuchs wird extrem wichtig sein, denn der stellt unsere Grundlage da. Ohne diesen geht es nicht“, so Kollar, der anfügt: „Ein Verein wie der SV Großpetersdorf gehört ganz einfach in die 2. Liga.“ Man ist geneigt, ihm zuzustimmen.

SVG-Funktionen

Präsident: Alfred Kollar
Vizepräsidenten: Michael Oberfeichtner, Heinz Unger, Sascha Wurglits
Obmann: Harald Schneller
Obmann-Stv.: Ferry Kovacs
Sektionsleiter: Benni Schreiner
Ehrenpräsident: Helmut Unger
Trainer: Andi Konrad
Kapitän: Michael Wurglits



Auf in die Zukunft. Neo-Präsident Alfred Kollar, Spieler Christoph Schmalzer, Vize-Präsident Heinz Unger, Obmann Harald Schneller, Martina Wurglits – in Vertretung von Gemahl Sascha Wurglits – und Michael Oberfeichtner (v.l.) waren am vergangenen Freitagnachmittag mit dabei und diskutierten dabei über die Zukunft des SV Großpetersdorf. Diese soll sportlich alsbald zurück in die 2. Liga führen. Zweimal verhinderte das zuletzt Corona. Fotos: Patrick Bauer



Loyal. Michael Wurglits (r.) hätte den SV Großpetersdorf in den letzten Jahren viele Male in höherklassige Sphären verlassen können. Der Angreifer, der zudem als Kapitän tätig ist, blieb seinem Stammverein aber immer treu. Weil das prinzipielle Umfeld einfach ein gutes ist und sich die Kicker sehr gut verstehen. Vorrangig gilt es nun erst einmal in die 2. Liga zurückzukehren. Ob es noch für mehr reicht? Das wird man sehen.



Arch. DI Hildegard Blasch
Mozartgasse 19 | 7400 Oberwart
T: +43 (0) 3352 38629
M: +43 (0) 664 4506132
office@bplan19.at | www.bplan19.at

SIKA SCHÜTZT STAHL
MIT INNOVATIVEN UND BEWÄHRTEN BESCHICHTUNGSSYSTEMEN
FÜR DEN KORROSIONS- UND BRANDSCHUTZ

Erfahren Sie mehr unter
www.sika.de/industrial-coatings

BUILDING TRUST

Die Lok fährt nicht über Großpetersdorf

1. Klasse Süd | Der russische Top-Klub Lok Moskau sagte seinen für morgen angekündigten Test gegen den TSV Hartberg kurzfristig ab.

Von Patrick Bauer

100 Jahre wird der SV Großpetersdorf dieser Tage jung. Ein Jahrhundert voller Emotionen und Geschichten und das Wochenende steht nun in der Marktgemeinde ganz im Zeichen des SVG. Zumindest am Samstag wird das Jubiläum in einem wegen der Corona-Pandemie extrem schwierigen Jahr groß gefeiert. Ab 13 Uhr geht es am Samstag los, ehe dann ab 15 Uhr der große Festakt mit Landeshauptmann Hans Peter Doskozil stattfindet. Im Anschluss folgt dann ein Dämmerchoppen mit den „Austrobocker“ als musikalische Umrahmung.

Eigentlich wäre es schon am Freitag mit einem Testspiel-Knaller losgegangen, denn der österreichische Bundesligist TSV Hartberg wollte einen Probelauf gegen den russischen Spitzenklub Lok Moskau abhalten. Bis zum Montagvormittag sah das auch gut aus, ehe die Russen dieses



Kein Blick auf die Russen. Großpetersdorf-Neuzug Peter Giber (v.) wird Lok Moskau am morgigen Freitag nicht auf die Beine sehen können. Dafür geht es am Samstag dann beim SVG so richtig rund.

Spiel kurzerhand absagten. Die Hintergründe hierbei? Die „Eisenbahner“, die die Saison 2020/21 hinter Zenit St. Petersburg und Spartak Moskau als Dritter abschlossen, suchten nach einer laut SVG-Obmann Harald Schneller „Champions League-tauglichen“ Wiese, die der 1. Klasse Süd-Verein eben nicht bieten kann. Das Testspiel wird so irgendwo anders hin verlegt, wobei nicht allzu viele Verei-


ne diese Standards mit Leben füllen können. Auch Hartberg wurde etwas vor den Kopf gestoßen, wie Schneller berichtete: „Sie haben uns aber zugesagt, in einer der nächsten Länderspiel-Pausen ein Match bei uns in Großpetersdorf auszutragen.“

Auch die Personalplanung geht dem Ende zu, sucht man noch nach einem Stürmer, der noch in dieser Woche verpflichtet werden soll.


1. Klasse Süd. Er kann es eben immer noch: Großpetersdorf-Trainer Andi Konrad mit der perfekten Passhaltung am Rande des Derbys gegen den SV Welgersdorf. Seine Burschen legten beim 5:0-Sieg dann ebenfalls nach.




MÜLLNER - MIKOVITS ZT
MÜLLNER ZT KG
 STAATLICH BEFUGTES BÜRO FÜR VERMESSUNGSWESEN
7540 GÜSSING | HAUPTSTRASSE 44
TEL. 03322/430 32-0
vermessung@muellner-mikovits.at


powered by TISÓCZKI

**SICHERHEITS - UND
 GESUNDHEITSSCHUTZ -
 KOORDINATION**



GeneralAgentur
Pinkatal OG

Hauptplatz 10, 7503 Großpetersdorf
 Telefon: 03362 90909 | Fax: 03362 90909-139
 Jürgen Konrad | Hannes Ruck | Adolf Schuch | Daniel Eggenreich





7400 Oberwart, Bahnhofstr. 1
T. 0664 45 88 603

7503 Großpetersdorf, Hauptstr. 56
T. 0664 45 88 606

7503 Großpetersdorf, Ungarnstr. 10/GIP
T. 0664 40 18 266

 brille@wagner-optiker.at
 www.wagner-optiker.at

BeActive Night in Großpetersdorf zu Gast

Am 25. September 2021 ab 17:00 Uhr fand am Sportplatz in **Großpetersdorf** die **BeActive Night** statt und war für den Veranstalter ein voller Erfolg für den Sport.

Gestartet wurde um 17:00 Uhr mit den **Mädchenfußballmatch** der U9 zwischen dem SV Rechnitz und dem SV Mischendorf/ Neuhaus. Danach lieferten sich die U 13 Mädels der beiden Vereine packende Duelle. Während die Mädchen dem runden Leder nachjagten, hatten zahlreiche Kids großen Spaß bei der **Hopsi Hopper Krake**, der **Hüpfburg** oder beim **Speedtennis**. Abgerundet wurde das Programm von dem neuen ASKÖ Verein Jumping Großpetersdorf, die ihre neue Sportart „**Jumping Fitness**“ präsentierten.



Elektro **IGF** GmbH.

Ing. Martin Gerbafczits • Ing. Dieter Farbaky

Elektroinstallationen • SAT-Anlagen • Photovoltaik

7400 Oberwart • 0 33 52 / 34 750 • 7471 Rechnitz • 0 33 63 / 77 465

W & W

MONTAGEN GmbH

Trocken-, Dach- und Innenausbau

Wohnraumsanierungen

Fenster- und Türmontagen, Innentüren, Parkettböden

www.wukitsevits-montagen.at

TEL: 0676/6267837

7551 HEUGRABEN 85

Neues LED Flutlicht

Unsere Flutlichtanlage wurde 2002 im Zuge des Neubaus der Kabine, Kantine, Tribüne durch den damaligen Obmann HR Pepi Wagner errichtet!

2006 fingen wir allmählich an Abendspiele auszurichten – der Freitagabend wurde, trotz anfänglichen Widerstands speziell durch die sehr treuen aber doch älteren Pensionisten, zum Fußball Abend in Großpetersdorf! Legendar das Spiel 2008/2009 gegen Stinatz wo wahrscheinlich 800 Zuschauer waren! 2019 wurden vom ÖFB bzw. BFV die Mindestleuchtstärke für Flutlichtanlagen zur Durchführung von Bewerbungsspielen um knapp 40 Prozent hinaufgesetzt (von 150 Lux auf 200 Lux Mittel-

wert). Corona bewirkte, dass das Inkrafttreten dieser neuen Regelung um ein Jahr verschoben wurde. Stichtag ist somit der 1. Juli 2021!

Auf Grund der wirtschaftlichen Wichtigkeit einer geprüften Flutlichtanlage hatten wir 3 Möglichkeiten:

Variante 1: keine stärkere Anlage, keine Abendspiele

Variante 2: Erweiterung und Sanierung der bestehenden Anlage ohne Gewähr, dass die 200 Lux erreicht werden – keine Förderungen

Variante 3: Austausch der Halogen Anlage durch ein zeitgemäßes nachhaltiges LED Licht, das auch voll vom Land, BFV und ASKÖ gefördert wird

Wir entschieden uns nach Gegenüberstellung der Kosten, Förderungen und Nutzen für die Variante 3!

Die Firma LED und CO bekam den Zuschlag, die Firma Elektro Unger montierte das neue Licht! In 2 Tagen war alles fertig – Profis am Werk! Das Ergebnis ist ganz einfach toll!

Ein herzliches Dankeschön an Hubert Schendl, LED&Co, und Heinz Unger, Elektro Unger! Danke Freunde



! P A U G G E R
 Glänzende Ideen aus Metall!
 CNC-Technik • Drehen/Fräsen • Komponentenmontage
 Geländer • Treppenanlagen • Tore • Gitter • Überdachungen, uvm.
 A-8291 Burgau • Tel. +43 (0) 3383/300 80 • www.paugger.at

7551 Stegersbach, Wienerstraße 48
 www.fliesen-strobl.com ☎ 03326 / 52830

Strobl & Strobl
 Fliesendesign GmbH

Lassen Sie Ihre Ideen "fliesen"

Gemeinsam und ehrenamtlich bringen wir was weiter!

Danke





wir bauen für alt & jung

 tripamerbau GmbH

☎ 03357/42254 • www.tripamer.com



80er Helmut Unger

Wir gratulieren



60er Ilse Strohsiegel



60er Alfred Kollar



Linda Unger & Robert Hötschl



50er Gerhard Resner

Weil wir wollen. Und können. Seit 1950.



*Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!*



ZENTRALE & PRODUKTION:
7571 Rudersdorf, Teichweg 6 ☎ 03382 735-0

www.katzbeck.at

Teambuilding



Tennisturnier



Bundesligamatch
Hartberg : Klagenfurt



Wandertag
im Mai



Die Jacken wurden von der Firma Jerich Transporte gesponsert - Danke

**ZENGERER
GERÜSTBAU** Ges.m.b.H.
GRAZ - KUMBERG - WIEN

Tel. 031 32 - 22 62
www.geruestbau-zengerer.at

TST GmbH
**STAHLBAU
MONTAGEN**



**SERVICE
LOUNGE.at**
TORE • ANTRIEBE • SERVICE



SVG in Aktion



www.herz-energie.at



Biomasseanlagen • Wärmepumpen





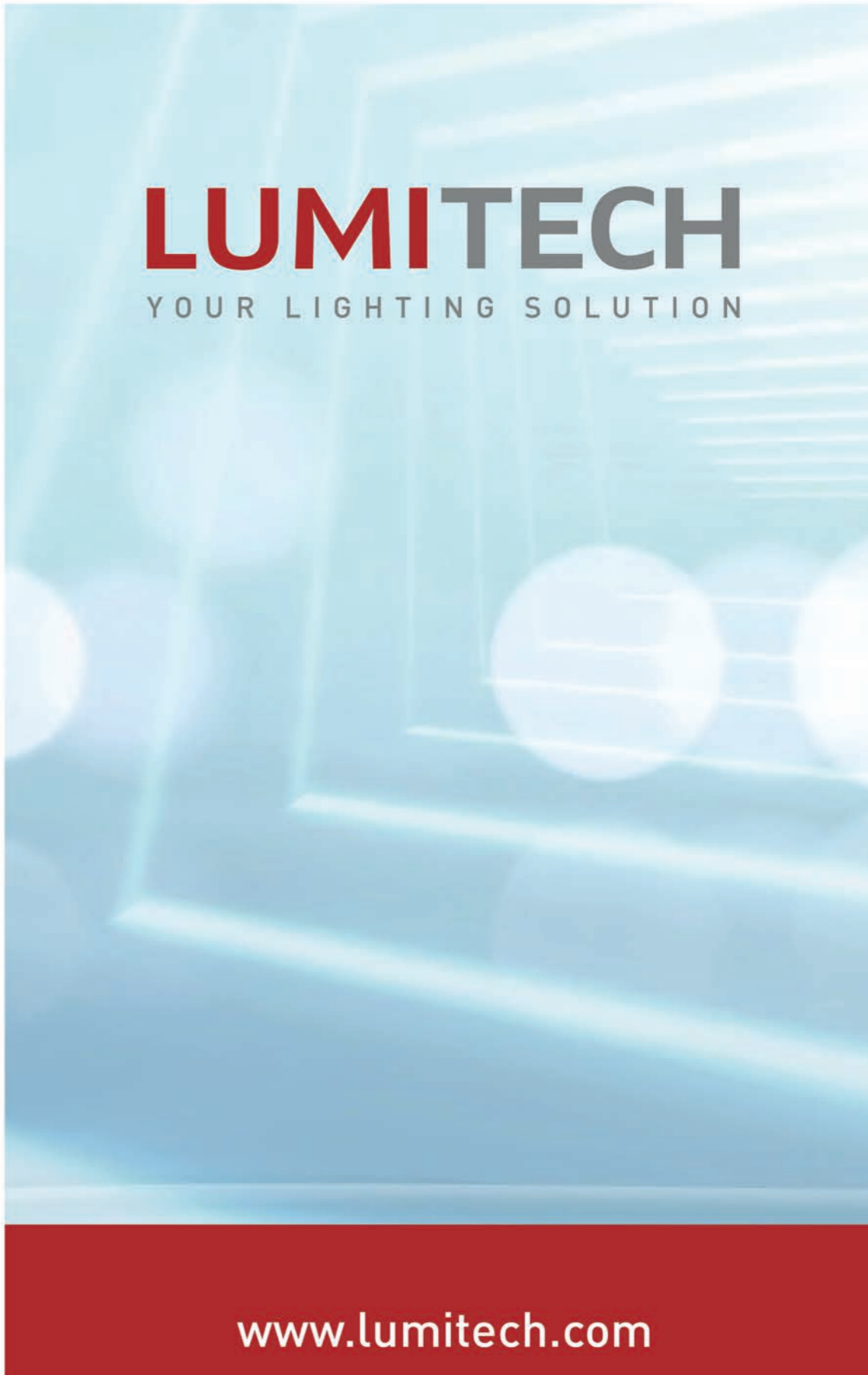
NOMECON
STAHL U. METALLBAUTECHNIK GMBH

T: +43 4266 200 54
E-MAIL:
OFFICE@NOMECON.COM

ST. JOHANN 3B
9341 STRABBURG
CARINTHIA
AUSTRIA

WWW.NOMECON.COM

IHR PARTNER IN
STAHLHARTEN BELANGEN



LUMITECH
YOUR LIGHTING SOLUTION

www.lumitech.com



Ingenieurkonsultent für Bauwesen

DIPL. ING. RALF STERNIG

Staatlich befugter und beeidigter Ingenieurkonsultent für Bauwesen

Dipl. Ing. Ralf Sternig
Pestalozzistraße 27
9500 Villach - Austria

+43 4242 22655 13
office@zt-sternig.at

zt-sternig.at



Seilerei Wüstner GmbH

Der SVG bedankt sich bei allen
Gönnern und Sponsoren, die
die Erscheinung dieser Zeitung
möglich gemacht haben
und wünscht

ein gutes und gesundes neue Jahr

2022

VERSICHERUNGS
SERVICE
marlovits

vsm

Als **Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten**
stehen wir unseren Klienten mit unserer fachlichen Kompetenz jederzeit gerne zur Seite!

Wir übernehmen:

Fahrzeugan- und -abmeldungen, Erstellung von Marktvergleichen in allen
Versicherungssparten unter Zugrundelegung einer umfassenden Risikoanalyse,
die ständige Vertragspflege sowie die Schadenabwicklung.

Sie erreichen uns:

während der Bürozeiten (Mo. bis Do. 08:00 – 12:00, 13:00 bis 16:00, Fr. 08:00 bis 12:00)
unter der Nummer +43 3362 30196

Terminvereinbarungen sind selbstverständlich nach vorheriger Absprache auch außerhalb
der Bürozeiten möglich.

*Fröhliche
Weihnachten*

und alles Gute im neuen Jahr

A

**Zulassungs-
stelle**

Allianz

Für die Behörden:
BH Oberwart
BH Oberpullendorf
BH Güssing



Versicherungsservice Marlovits
Hauptstraße 84, Top 2 und Top 3, 7503 Großpetersdorf
Tel: 03362 30 196, E-Mail: office@vsm.co.at

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



GASTHOF
STROHRIEGEL

Raiffeisenbezirksbank
Oberwart
Bankstelle: Großpetersdorf

Loschy

**STEURER
BAU**

**Schutzengel
Apotheke**
Mag. Norbert Windisch

UNGER
HOLZBAU

Blumen
WURM
FLORISTIK | GÄRTNEREI | DEKORATION

Gasthaus zum Post · Restaurant
WURGUTS

gerhard
pimperl
TON-, LICHT- und
BÜHNENTECHNIK

UNGER

**CAFE BAR
ELLY**

DORNER
Bad · Klima · Heizung

LadoBau
Baunternehmen Josef Ladovitsch

www.eisenberg-relax.com
**EISENBERG
RELAX**
HAFNERS

Car Studio



UNIGA
Genossenschaft
GA PINKATAL OG

HOTEL GIP ****
GROSSPETERSDORF

EB

PETRAKOVITS | GAAL
BAUUNTERNEHMEN

**Gasthaus
„ZUR TANKSTELLE“**
Barbara Herics
verm. Dirnebeck
Shell Tankstelle
Tankstelle täglich geöffnet,
Diensttag Ruhetag im Gasthaus

Bestattungsunternehmen
TÖLLY
Großpetersdorf · Oberwart
www.bestattung-toelly.at

**PIZZERIA
GIOVANNI**
CAFE - BAR

ASKÖ

**E.K.
ENERGIE
HAUS**

VMVB FINANCIAL SERVICES GMBH
Ihr Versicherungs- & Kreditvermittlungsprofi vor Ort

**L
TRIPHAMMER**
FAHRSCHULE · Großpetersdorf

KFZ EKKER
GROSSPETERSDORF
REPARATUREN · SERVICE · LACKIERUNG

KLÖCHER
Baugesellschaft m. b. H.

Turmöl - Tankstelle
Szabo & Bischof OG
Bundesstraße 1, 7502 Jabing
www.szabo.at
LOTTO SPAR
www.lotto.at